

IC-3210W

Benutzerhandbuch

06-2016 / v1.0

Edimax Technology Co., Ltd.

No.3, Wu-Chuan 3rd Road, Wu-Gu, New Taipei City 24891, Taiwan

Email: support@edimax.com.tw

Edimax Technology Europe B.V.

Fijenhof 2, 5652 AE Eindhoven, The Netherlands

Email: support@edimax.nl

Edimax Computer Company

3350 Scott Blvd., Bldg.15 Santa Clara, CA 95054, USA

Live Tech Support: 1(800) 652-6776

Email: support@edimax.com



Copyright © Edimax Technology Co., Ltd. all rights reserved. No part of this publication may be reproduced, transmitted, transcribed, stored in a retrieval system, or translated into any language or computer language, in any form or by any means, electronic, mechanical, magnetic, optical, chemical, manual or otherwise, without the prior written permission from Edimax Technology Co., Ltd.

Edimax Technology Co., Ltd. makes no representations or warranties, either expressed or implied, with respect to the contents hereof and specifically disclaims any warranties, merchantability, or fitness for any particular purpose. Any software described in this manual is sold or licensed as is. Should the programs prove defective following their purchase, the buyer (and not this company, its distributor, or its dealer) assumes the entire cost of all necessary servicing, repair, and any incidental or consequential damages resulting from any defect in the software. Edimax Technology Co., Ltd. reserves the right to revise this publication and to make changes from time to time in the contents hereof without the obligation to notify any person of such revision or changes.

The product you have purchased and the setup screen may appear slightly different from those shown in this QIG. For more information about this product, please refer to the user manual on the CD-ROM. The software and specifications are subject to change without notice. Please visit our website www.edimax.com for updates. All brand and product names mentioned in this manual are trademarks and/or registered trademarks of their respective holders.

Edimax Technology Co., Ltd.

Add: No. 3, Wu-Chuan 3rd Rd., Wu-Ku Industrial Park, New Taipei City, Taiwan

Tel: +886-2-77396888

Email: sales@edimax.com.tw

Notice According to GNU General Public License Version 2

Certain Edimax products include software code developed by third parties, software code is subject to the GNU General Public License ("GPL") or GNU Lesser General Public License ("LGPL"). Please see the [GNU](http://www.gnu.org) (www.gnu.org) and [LGPL](http://www.gnu.org) (www.gnu.org) Websites to view the terms of each license.

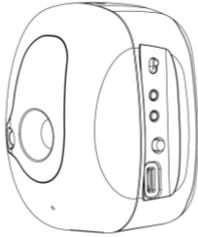
The GPL Code and LGPL Code used in Edimax products are distributed without any warranty and are subject to the copyrights of their authors. For details, see the GPL Code and LGPL Code licenses. You can download the firmware-files at <http://www.edimax.com> under "Download" page.

I. Produktinformationen.....	5
I-1. Verpackungsinhalt.....	5
I-2. Systemanforderungen	6
I-3. LED-Status	7
I-4. Produkt-Aufkleber	8
I-5. Zurücksetzen	8
II. Kameraeinrichtung.....	9
II-1. EdiLife App	9
II-2. Magnethalterung.....	13
II-3. EdiView Finder.....	14
II-3-1. Windows	14
II-3-2. Mac	20
II-3-3. Verwenden von EdiView Finder	24
III. Pair-Taste.....	26
IV. Web-basierte Verwaltungsschnittstelle	27
IV-1. Grundlagen.....	32
IV-1-1. Netzwerk	33
IV-1-2. Dynamischer DNS	34
IV-1-3. RTSP	35
IV-1-4. Datum & Uhrzeit.....	36
IV-1-5. Benutzer.....	37
IV-1-6. UPnP	38
IV-1-7. Bonjour	39
IV-2. Video	40
IV-2-1. Privacy Protector	40
IV-3. Ereignisse	41
IV-3-1. Tonerkennung	41
IV-3-1-1. Tonerkennung	41
IV-3-1-2. Zeitplan-Einstellungen	43
IV-3-2. Benachrichtigung.....	45
IV-3-2-1. Mail-Einstellungen.....	45
IV-3-2-2. Push	48
IV-3-2-3. HTTP Benachrichtigung.....	49
IV-4. Speichereinstellungen	51
IV-4-1. Speicherverzeichnis	51
IV-4-2. NAS-Einstellungen	52
IV-4-3. SD-Karten-Einstellungen	53

IV-4-4. Dateimanagement.....	55
IV-4-5. Cloud-Einstellung.....	56
IV-5. System.....	57
IV-5-1. Grundlagen.....	57
IV-5-2. Advanced	58
IV-5-3. Cloud-Service.....	60
IV-6. Status	61
IV-6-1. Systeminformationen	61
IV-6-2. Systemprotokoll	62
V. Myedimax.com	63
VI. FAQs	67
1. Wie kann ich meine IC-3210W so einrichten, dass Aufzeichnungen in einem Dropbox-Konto gespeichert werden?	67
EU Declaration of Conformity	70

I. Produktinformationen

I-1. Verpackungsinhalt



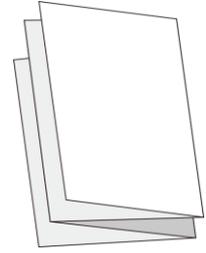
Kamera



Gateway



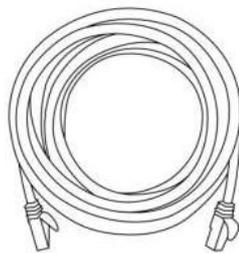
Antenne



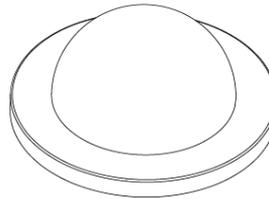
**Schnellinstallations
anleitung**



Netzadapter



Ethernetkabel



**Magnetische
Wand-**



**Montageschrau
ben x2**



Batterie

I-2. Systemanforderungen

- Intel Pentium 4 2,4 GHz (höher oder entsprechend)
- VGA-Karte (1024*768 oder höher)
- CD-ROM-Laufwerk
- Mindestens 128 MB freie Festplatte (256 MB empfohlen)
- Windows XP, Vista, 7 oder 8, Mac OS X oder höher
- Web-Browser (Internet Explorer 7.0, Firefox 3.6, Chrome 10, Opera 11, Safari 5 oder höher)

I-3. LED-Status

Gateway:

LED	LED-Farbe	LED-Status	Beschreibung
Leistung 	Grün	An	Gateway ist an und mit dem Cloud-Server verbunden.
		Schnell blinkend	Gateway startet neu.
		Langsam blinkend	Gateway wird gestartet oder ist nicht mit dem Cloud-Server verbunden.
LAN 	Grün	An	Gateway ist mit dem lokalen Netzwerk verbunden.
		Schnell blinkend	LAN-Aktivität (Daten werden übertragen).
Internet 	Orange	An	Verbindung mit dem Internet.
		Schnell blinkend	Gateway startet neu.
		Langsam blinkend (1 x pro Sekunde)	Nicht mit Internet verbunden.

Kamera:

LED	LED-Farbe	LED-Status	Beschreibung
Status	Grün	An	Kamera ist an und mit dem Cloud-Server verbunden.
	Orange	Langsam blinkend	Auslöser für Geräuscherkennung.
Batterie 	Rot	Blinkend	Alarm für niedrigen Batteriestand.



Die Status-LEDs der Kamera zeigen "Off", wenn die Kamera eingeschaltet, aber nicht in Gebrauch ist.

I-4. Produkt-Aufkleber

Der Produkt-Aufkleber an der Unterseite der Netzwerkkamera zeigt die Seriennummer, MAC-Adresse und die Cloud-ID Ihrer Netzwerkkamera.



Die MAC-Adresse und Cloud-ID sind der Einfachheit halber die gleichen.

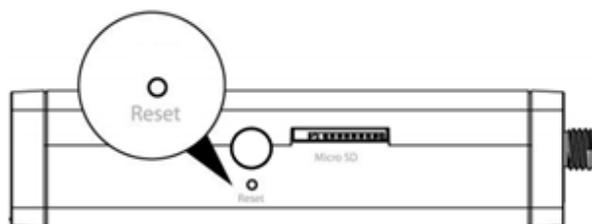
Mit der Cloud-ID können Sie einen Live-Stream von Ihrer Netzwerkkamera per Fernzugriff (von jedem Internet-Anschluss) ansehen, wie später beschrieben in **V. Myedimax.com**.



I-5. Zurücksetzen

Wenn Sie mit Ihrer Netzwerkkamera auf Probleme stoßen, können Sie die Netzwerkkamera auf die Werksstandardeinstellungen zurücksetzen. Damit werden **alle** Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

Halten Sie die Reset-Taste an der Rückwand mindestens 10 Sekunden lang gedrückt. Lassen Sie die Taste los, wenn die Netz-LED **schnell grün blinkt**, und warten Sie ein paar Minuten, bis das Gerät neu gestartet ist.



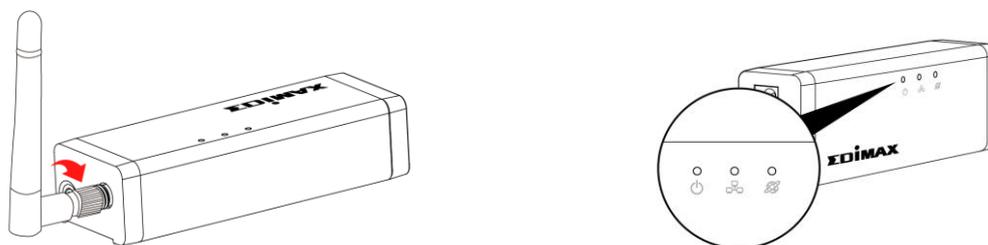
Achten Sie darauf, dass Sie die Taste für ein Reset mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten.

II. Kameraeinrichtung

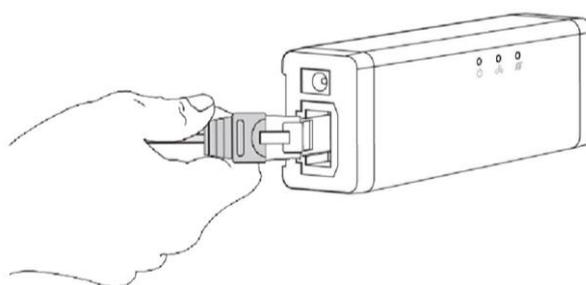
II-1. EdiLife App

Folgen Sie den Anweisungen zur Verbindung Ihrer Netzwerkkamera über Ihren Internetanbieter mit der EdiLife Smartphone-App.

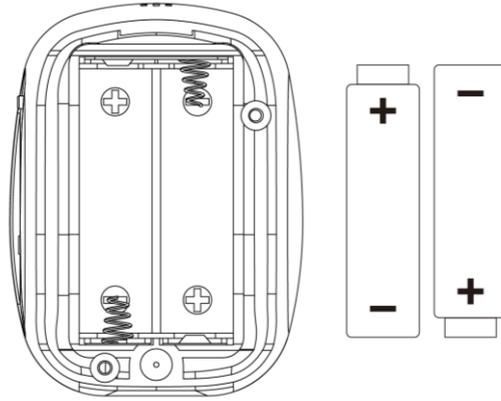
1. Schrauben Sie die mitgelieferte Antenne an die Gateway-Einheit und schließen Sie das Netzteil an. Die **grüne** Netz-LED **blinkt langsam**, wenn das Gateway bereit ist.



2. Verwenden Sie ein Ethernet-Kabel, um das Gateway mit Ihrem drahtlosen Router oder Access Point zu verbinden. Die **grüne** Netz-LED und die **orange** Internet LED sind **an**, wenn erfolgreiche Cloud- und Internet-Verbindungen hergestellt wurden.



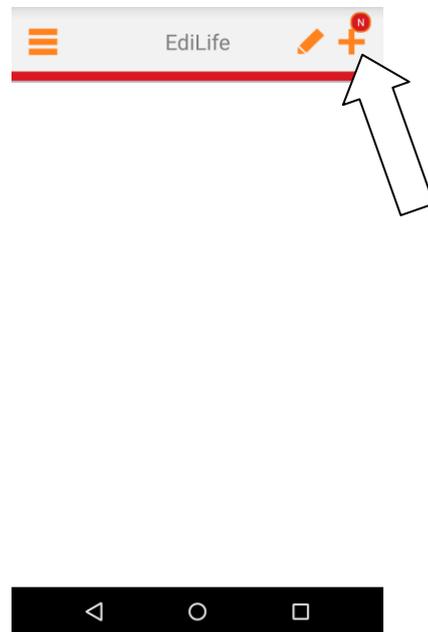
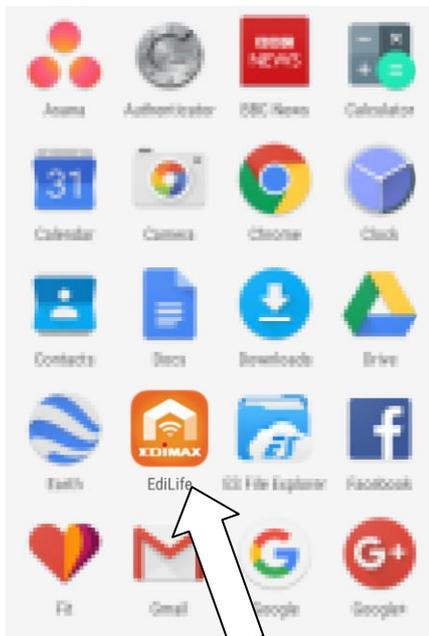
3. Setzen Sie 2 x AA-Batterien in die Kameraeinheit ein und schalten Sie die Einheit an.



4. Verwenden Sie ein Smartphone oder Tablet, um die EdiLife-App bei Google Play oder im Apple App Store zu suchen, sie herunterzuladen und zu installieren.

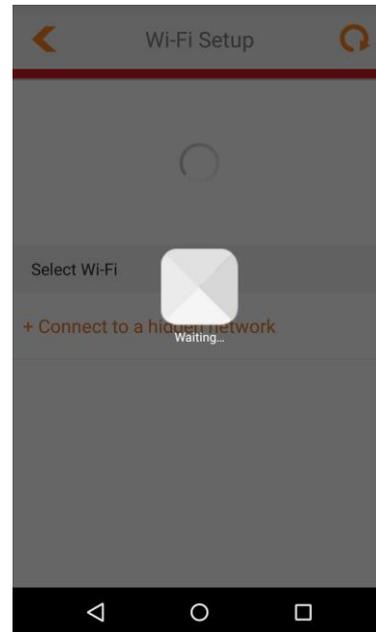
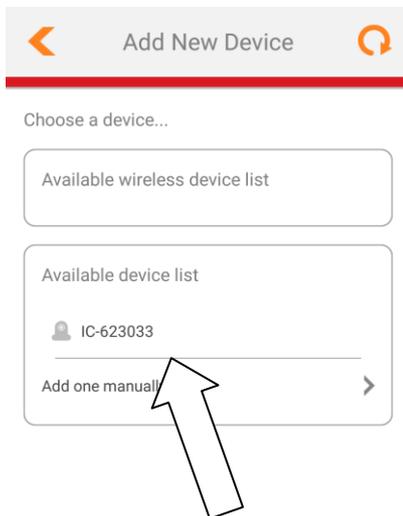


5. Öffnen Sie die EdiLife-App und tippen Sie in der oberen rechten Ecke des Fensters auf das Symbol +.

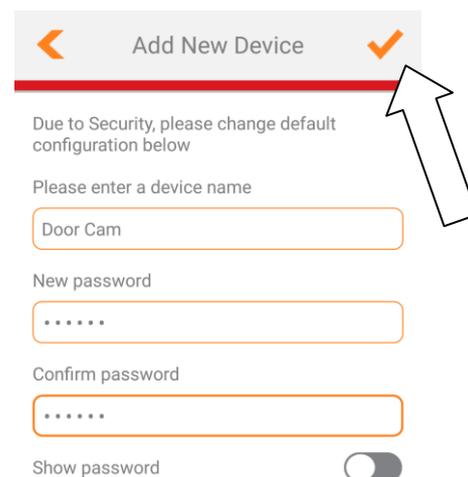
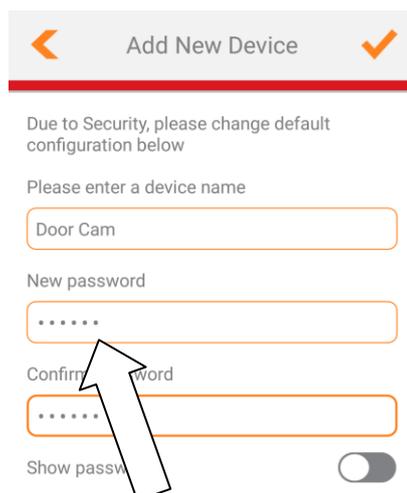


- 6.** Wählen Sie Ihre Kamera aus der **Liste der verfügbaren Geräte** aus und warten Sie einen Augenblick, bis die App die Verbindung hergestellt hat.

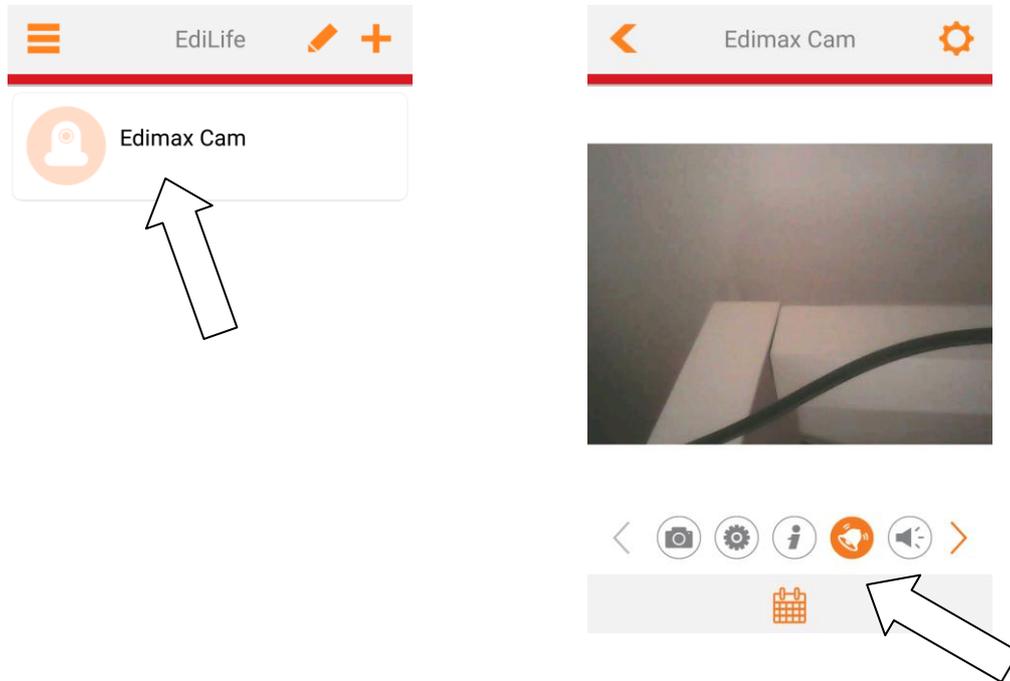
Tippen Sie in der oberen rechten Ecke auf "Aktualisieren", falls Ihre Kamera nicht aufgeführt wird.



- 7.** Um die Sicherheit zu erhöhen, geben Sie einen neuen Gerätenamen und ein neues Kennwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Tippen Sie zum Fortfahren auf das **Häkchen**.



8. Das Setup ist abgeschlossen. Ihre Kamera sollte auf dem EdiLife-Startbildschirm aufgeführt werden. Tippen Sie auf Ihre Kamera, um einen Livestream zu sehen, der immer dann angezeigt werden kann, wenn Sie mit dem Internet verbunden sind.



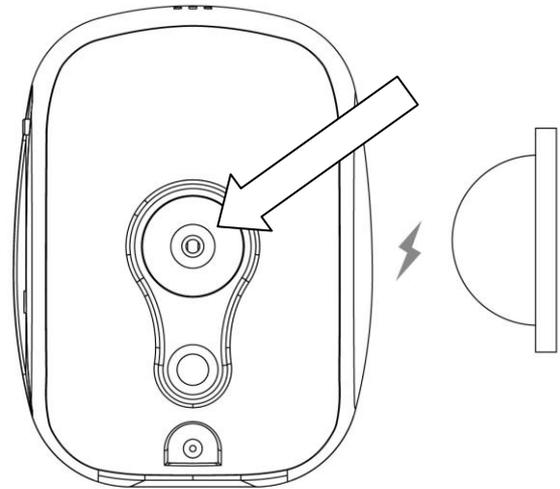
 ***Sie können die Einstellungen und Funktionen der Kamera über die Symbole unter dem Livebild konfigurieren.***

9. Wenn Sie eine microSD-Karte haben, stecken Sie diese in den microSD-Slot an der Rückseite der Gateway-Einheit.

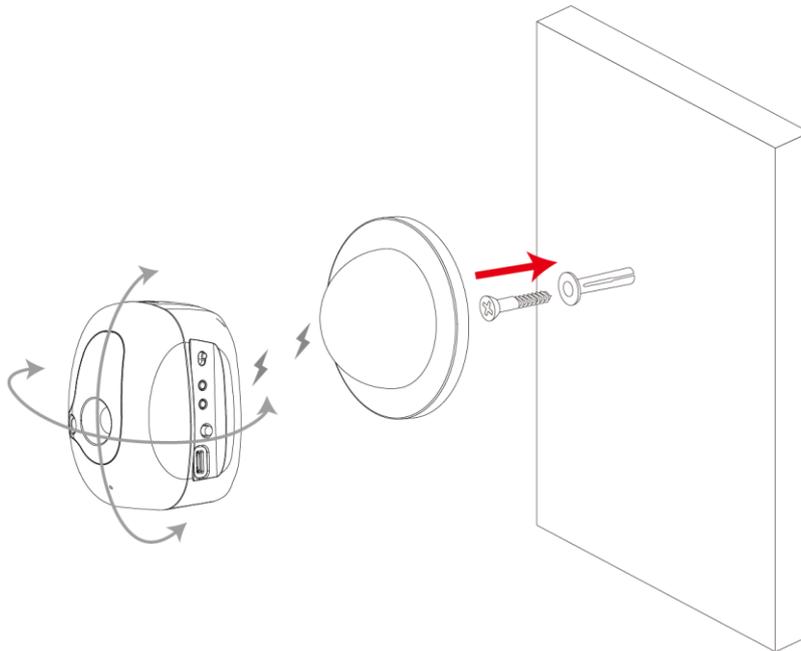
II-2. Magnethalterung

Die Kamera lässt sich praktisch und sicher an der Magnethalterung anbringen, die an jeder beliebigen Stelle befestigt werden kann.

Bringen Sie die Magnethalterung mit den mitgelieferten Schrauben an der gewünschten Stelle an und schieben Sie die Kameraeinheit darauf. An der Rückseite der Kamera befindet sich ein starker Magnet, der fest an der Magnethalterung sitzt und dennoch genug Flexibilität bietet, um den Betrachtungswinkel der Kamera nach Bedarf einzustellen.



 **Achten Sie darauf, dass der Magnet der Kameraeinheit richtigen Kontakt mit der Magnethalterung hat.**



 **Über die Befestigungsbohrung an der Rückseite der Kamera, die sich unter dem Magneten befindet, können Sie die Kamera auf Wunsch auch an dem Stativ eines Drittanbieters befestigen.**

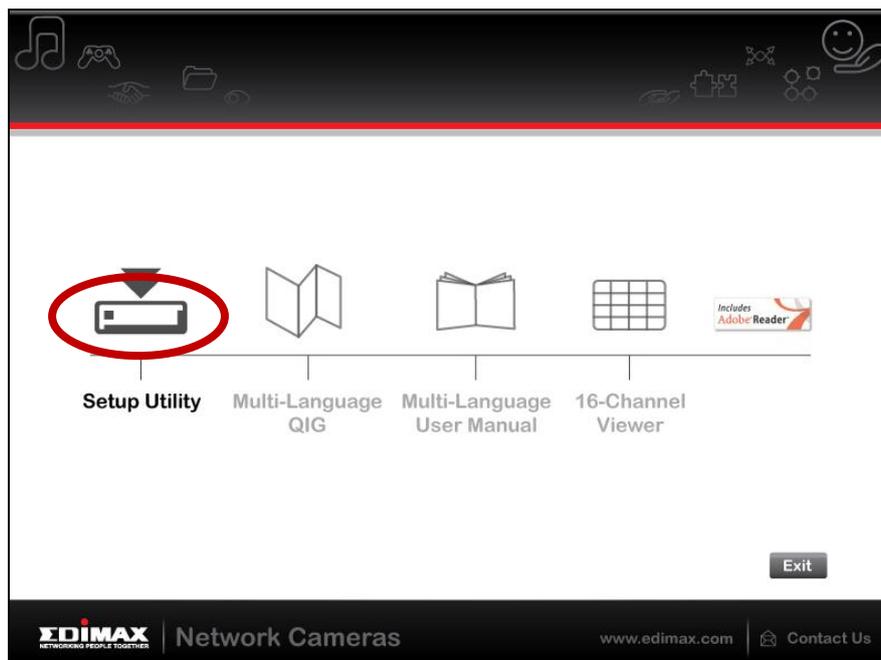
II-3. EdiView Finder



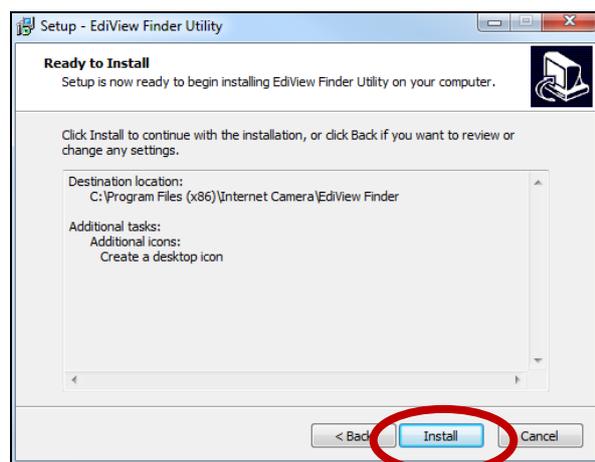
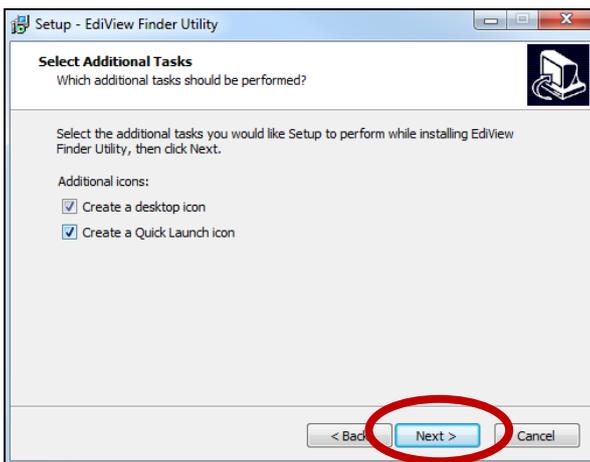
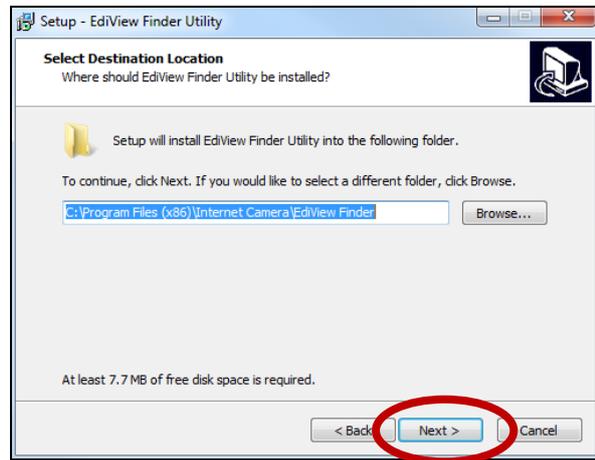
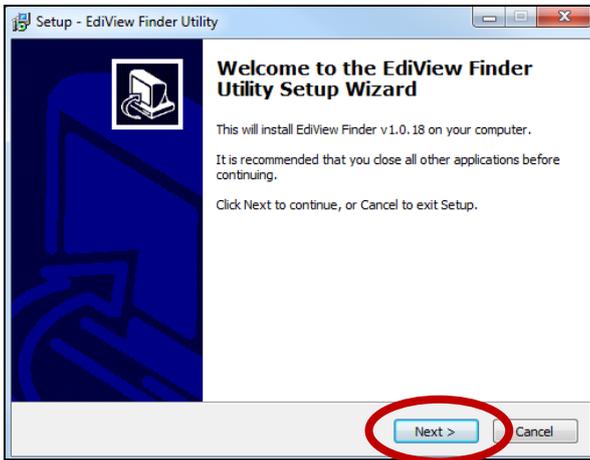
Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit einem Ethernetkabel mit demselben Router wie die Netzwerkkamera verbunden wird.

II-3-1. Windows

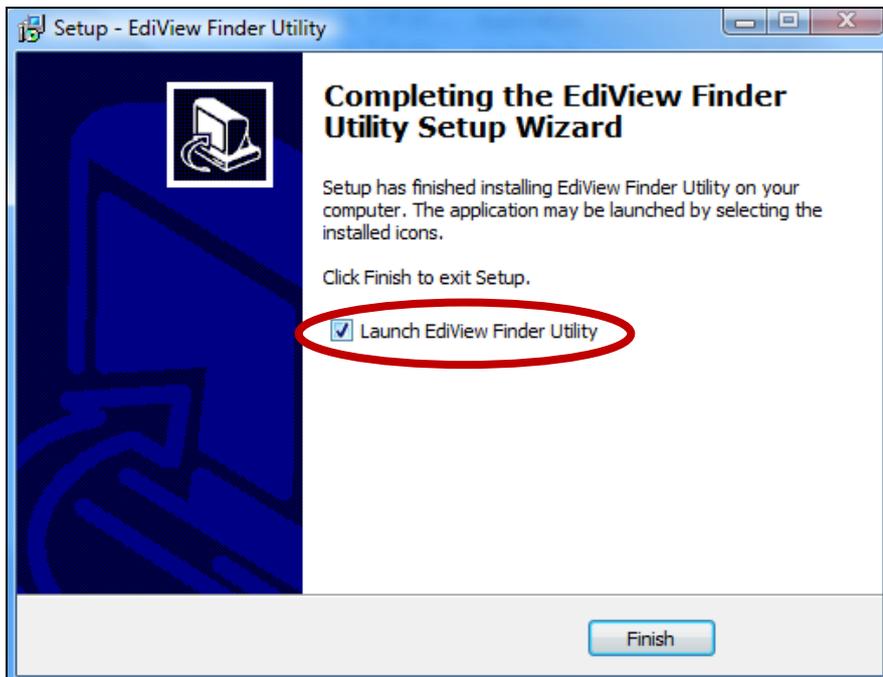
1. Legen Sie die mitgelieferte CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, und wenn das Setup-Programm nicht automatisch geöffnet wird, suchen Sie es bitte auf der CD und öffnen Sie die Datei "Autorun.exe" im Ordner "Autorun".
2. Klicken Sie auf "Setup Utility", um das Dienstprogramm EdiView Finder zu installieren.



3. Klicken Sie auf "Weiter", und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Dienstprogramm EdiView Finder zu installieren.



4. Wenn die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie "Launch EdiView Finder Utility" bevor Sie auf "Fertigstellen" klicken. Oder doppelklicken Sie auf das Symbol "EdiView Finder Utility" auf dem Desktop, um EdiView Finder zu starten.



5. Der EdiView Finder listet alle Kameras auf, die in Ihrem lokalen Netzwerk gefunden wurden, und den Namen der Kamera, das Modell, die IP-Adresse und die MAC-Adresse.

 **Klicken Sie auf das Suchen-Symbol, um die Suche zu aktualisieren, wenn Ihre Kamera nicht angezeigt wird.**

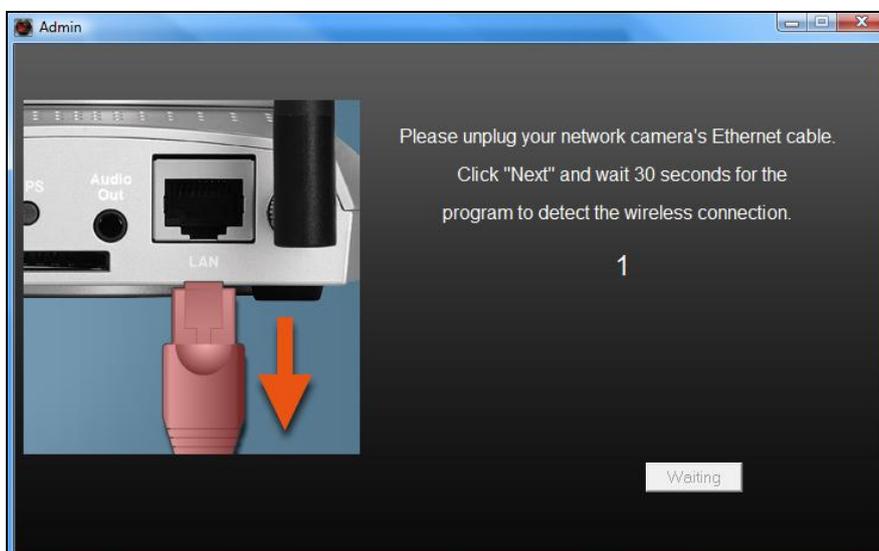


 **Die IP-Adresse der Netzwerkkamera wird auf diesem Bildschirm angezeigt. Nach der Einrichtung können Sie diese IP-Adresse in**

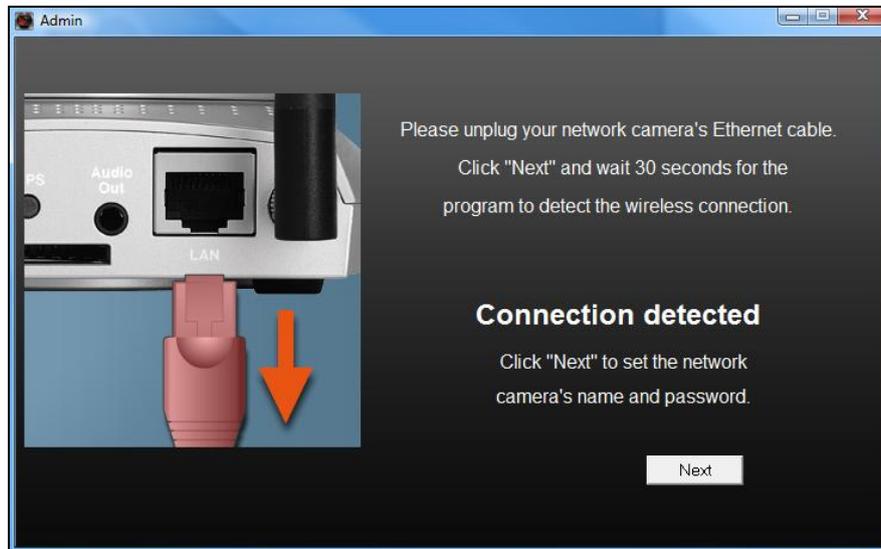
die URL-Leiste eines Web-Browsers im gleichen lokalen Netzwerk eingeben, um auf die Web-basierte Konfigurationsoberfläche Ihrer Netzwerkkamera zugreifen zu können.

6. Doppelklicken Sie auf Ihre Kamera und wählen Sie dann "Ja" oder "Nein", wenn Sie eine Drahtlos-Verbindung herstellen möchten. Wenn Sie "Nein" wählen, gehen Sie bitte zu **Schritt 10**.

7. Ziehen Sie das Ethernetkabel von Ihrer Netzwerkkamera ab und klicken Sie auf "Weiter". Warten Sie bitte einen Augenblick, bis die Kamera die Verbindung erkannt hat.



8. Wenn die Verbindung wie unten dargestellt erkannt wurde, klicken Sie auf "Weiter".



- 9.** Geben Sie einen Namen und ein Passwort für Ihre Kamera ein. Das Passwort wird später verwendet, um sich bei Ihrer Kamera aus der Ferne über ihre Cloud-ID, Web-Interface oder über die EdiView II Smartphone-App anzumelden. Klicken Sie auf "OK", um fortzufahren.

Camera Name

Password

Confirm

- 10.** Der nächste Bildschirm zeigt an, dass das Setup abgeschlossen ist. Die Kamera funktioniert und ist anwendungsbereit. Klicken Sie auf "OK" oder auf die URL, woraufhin sich ein Vorschaufenster mit einem Live-Stream von Ihrer Kamera öffnet.

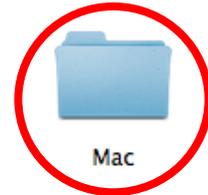


II-3-2. Mac



EdiView Finder für Mac richtet nicht die Drahtlosverbindung Ihrer Netzwerkkamera ein. Gehen Sie nach diesem Kapitel zu IV-1-2. Drahtlos, um die Drahtlosverbindung Ihrer Netzwerkkamera einzurichten.

1. Legen Sie die beigelegte CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk und navigieren Sie zum Ordner "Mac".



2. Kopieren Sie die Datei "EdiView Finder" auf Ihren Desktop und klicken Sie doppelt auf das Symbol, um EdiView Finder zu öffnen.



EdiView Finder steht auch als Download auf der Edimax-Website bereit:

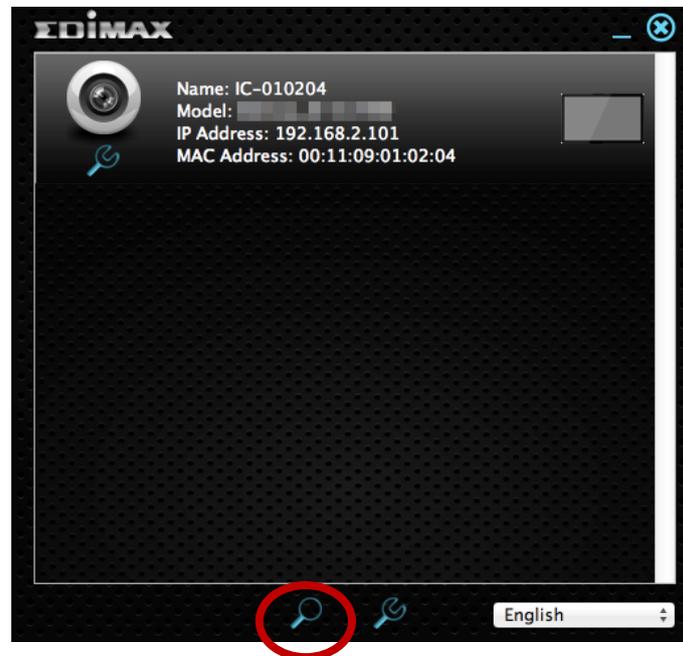
<http://www.edimax.com/EdiViewFinder.htm>



- 3.** Der EdiView Finder listet alle Kameras auf, die in Ihrem lokalen Netzwerk gefunden wurden, und den Namen der Kamera, das Modell, die IP-Adresse und die MAC-Adresse.

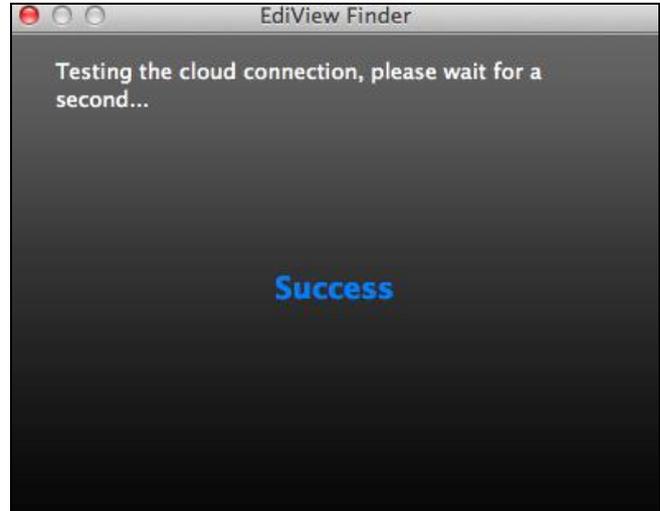
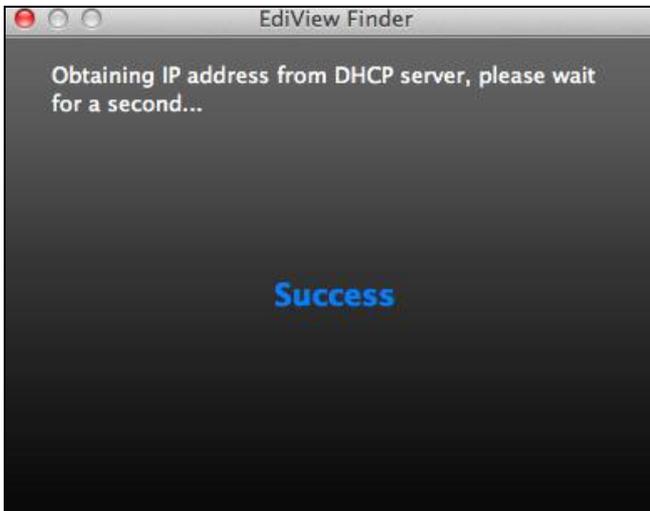


Klicken Sie auf das Suchen-Symbol, um die Suche zu aktualisieren, wenn Ihre Kamera nicht angezeigt wird.



Die IP-Adresse der Netzwerkkamera wird auf diesem Bildschirm angezeigt. Nach der Einrichtung können Sie diese IP-Adresse in die URL-Leiste eines Web-Browsers im gleichen lokalen Netzwerk eingeben, um auf die Web-basierte Konfigurationsoberfläche Ihrer Netzwerkkamera zugreifen zu können.

- 4.** Doppelklicken Sie auf Ihre Netzwerkkamera und warten Sie einen Moment, bis die Netzwerkkamera eine IP-Adresse erhalten und die Verbindung zur Cloud getestet hat. EdiView sollte wie abgebildet "Success (Erfolg)" anzeigen.



- 5.** Geben Sie einen Namen und ein Passwort für Ihre Kamera ein. Das Passwort wird später verwendet, um sich bei Ihrer Kamera aus der Ferne über ihre Cloud-ID, Web-Interface oder über die EdiView II Smartphone-App anzumelden. Klicken Sie auf "Next (Weiter)", um fortzufahren.

A screenshot of the EdiView Finder application window. The title bar reads "EdiView Finder". The main content area displays the text "Set up the camera name and password." at the top. Below this, there are three input fields: "Camera Name:" with the value "IC-010204", "Password:" with four dots, and "Confirm Password:" with four dots. At the bottom right, there is a "Next" button.

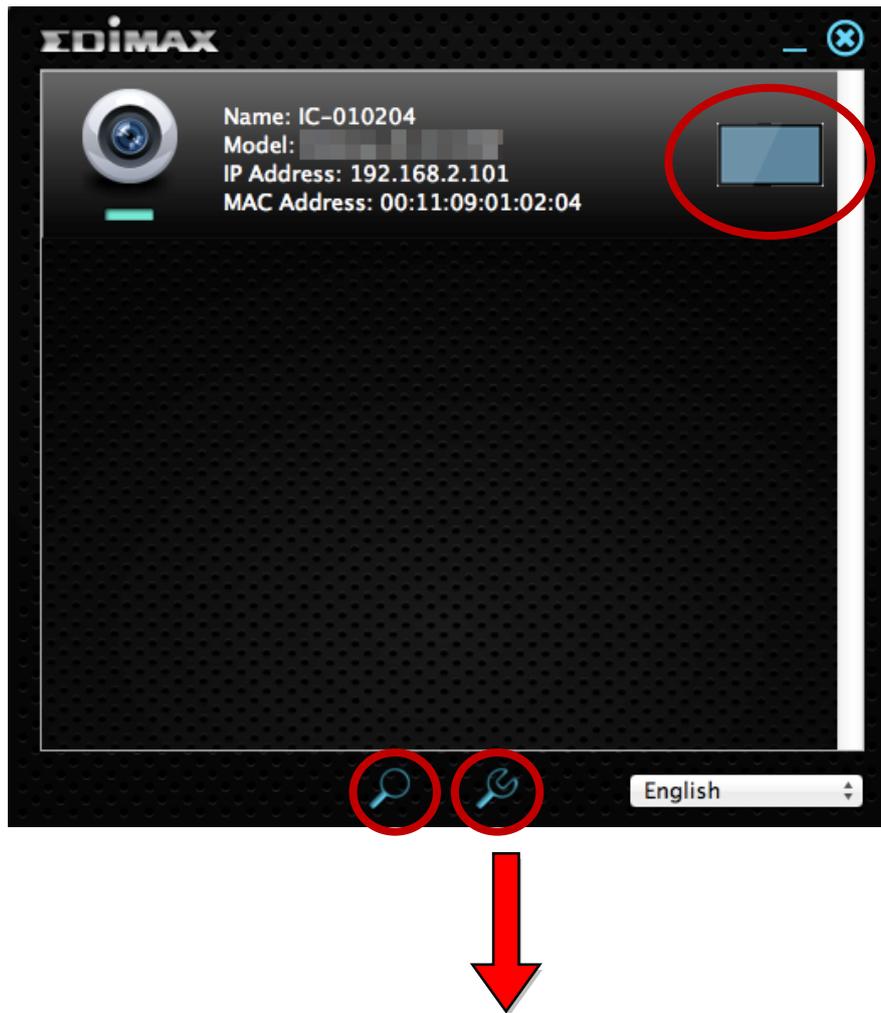
- 6.** Der nächste Bildschirm zeigt an, dass das Setup abgeschlossen ist. Die Kamera ist betriebsbereit und kann für eine Drahtlosverbindung konfiguriert werden. Klicken Sie auf "Finish (Fertigstellen)", woraufhin sich ein Vorschaufenster mit einem Live-Stream von Ihrer Kamera öffnet.



- 7.** Zum Einrichten der Drahtlosverbindung Ihrer Netzwerkkamera gehen Sie bitte vor wie in **IV-1-2. Drahtlos.**

II-3-3. Verwenden von EdiView Finder

Sie können EdiView Finder auch verwenden, um die IP-Adresse Ihrer Netzwerkkamera zu finden, einen Live-Stream anzusehen oder die IP-Adresse der Netzwerkkamera zu ändern. Doppelklicken Sie auf das TV-Symbol auf der rechten Seite, um einen Live-Stream in einem Popup-Fenster anzuzeigen, oder klicken Sie auf das Schraubenschlüssel-Symbol, um ein neues Fenster mit den Einstellungen der IP-Adresse der Netzwerkkamera zu öffnen:



Admin

DHCP Static IP

IP Address 192.168. 77.198

Subnet Mask 255.255.248. 0

Gateway 192.168. 2. 1

DNS 192.168. 2. 1

Cancel OK Advanced



EdiView Finder wird Ihre Netzwerkkamera finden, sofern Sie sich in dem gleichen lokalen Netzwerk befinden. Benutzer mit statischer IP, die möglicherweise ein anderes IP-Adresse-Subnetz für die Netzwerkkamera verwenden, sollten dennoch in der Lage sein, die Netzwerkkamera mit EdiView Finder zu lokalisieren.

Wenn Sie auf Schwierigkeiten stoßen, ist es empfehlenswert, dass Sie einen DHCP-Server verwenden – auch wenn Sie die IP-Adresse der Netzwerkkamera manuell mit EdiView Finder (oben) oder über die Web-basierte Konfigurationsoberfläche festgelegt haben (siehe IV-1-1. Netzwerk), falls erforderlich.

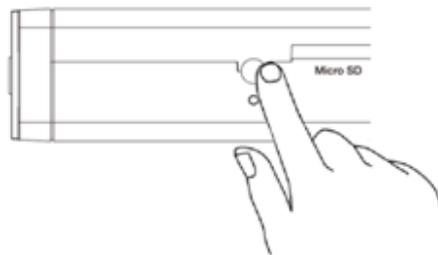
III. Pair-Taste

Ihre Gateway-Einheit und die Kameraeinheit wurden drahtlos im Werk gepaart, daher ist eine manuelle Paarung nicht erforderlich. Wenn Sie allerdings aus irgendeinem Grund eine neue Paarung Ihrer Einheiten durchführen müssen, oder wenn Sie versehentlich die bestehende Paarung löschen, folgen Sie den Anweisungen unten. Die Pair-Taste löscht die bestehenden Paarungen, wenn Sie 5 Sekunden lang gedrückt wird.



Ihre Gateway-Einheit und die Kameraeinheit sind bereits gepaart, wenn Sie sie kaufen, daher ist unter normalen Umständen keine manuelle Paarung notwendig.

- 1.** Drücken Sie die **Pair**-Taste auf der Gateway-Einheit für 5 Sekunden, um die Paarung zu aktivieren. Sobald die Netz-LED für 5 Sekunden lang schnell blinkt, drücken Sie die **Pair**-Taste am Gateway erneut.



- 2.** Drücken Sie innerhalb von 30 Sekunden für 2 Sekunden die **Pair**-Taste auf der Kameraeinheit. Nach ein paar Sekunden blinkt die **Status**-LED der Kamera schnell **orange**, um die erfolgreiche Paarung anzuzeigen.

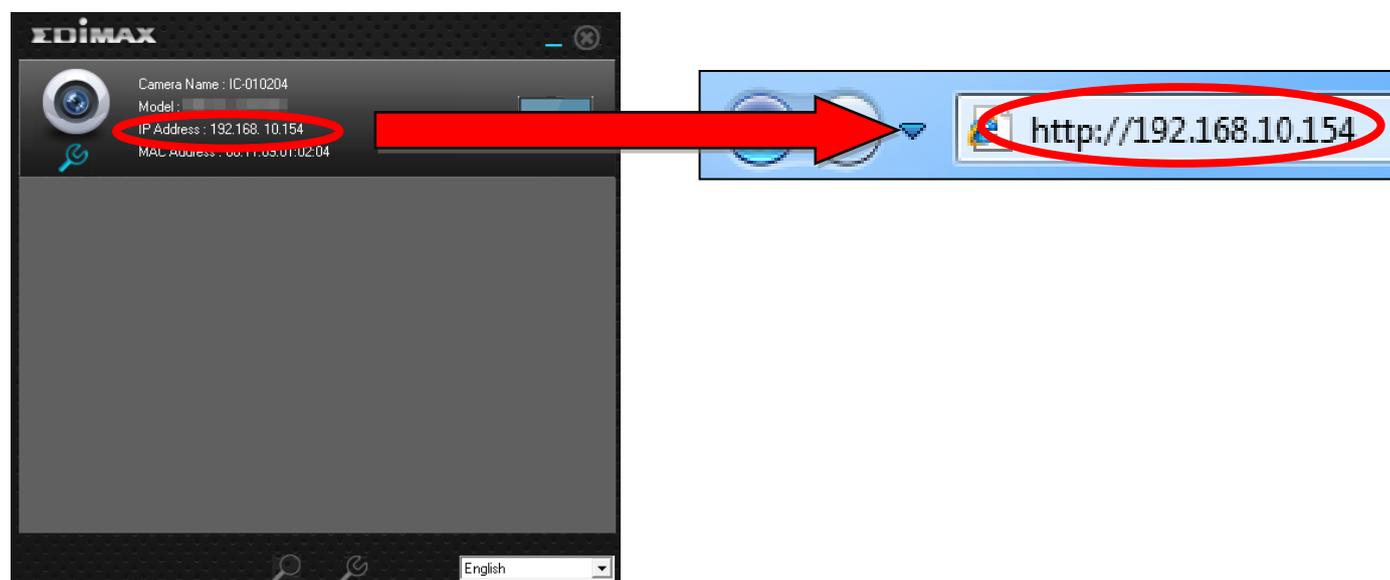
IV. Web-basierte Verwaltungsschnittstelle

Wenn Sie das **gleiche lokale** lokale Netzwerk wie das Ihrer Kamera nutzen, können Sie die Web-basierte Management-Schnittstelle verwenden, um die Kamera anzuzeigen oder zu konfigurieren und die Kamerafunktionen zu nutzen.

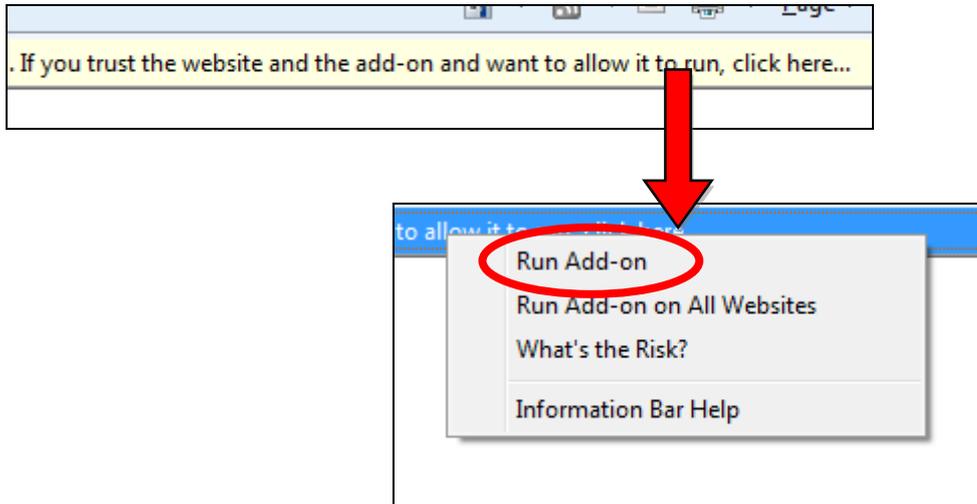
Sie können mit einem Internet-Browser auf einem Smartphone oder Computer auf die webbasierte Managementschnittstelle zugreifen. Für Smartphone-Nutzer sieht die Schnittstelle etwas anders aus als hier gezeigt, auch wenn die Menüfunktionen, die später in **IV-1. Grundlagen** beschrieben werden, die gleichen sind.

1. Geben Sie die IP-Adresse der Netzwerkkamera in die URL-Leiste eines Web-Browsers ein. Die IP-Adresse der Kamera finden Sie wie abgebildet durch Öffnen von EdiView Finder:

 **Internet Explorer wird empfohlen.**



2. Möglicherweise werden Sie aufgefordert, die Ausführung eines Java-Add-ons zu erlauben. Bitte klicken Sie in der Meldung auf "hier klicken" und dann auf "Run Add-on".



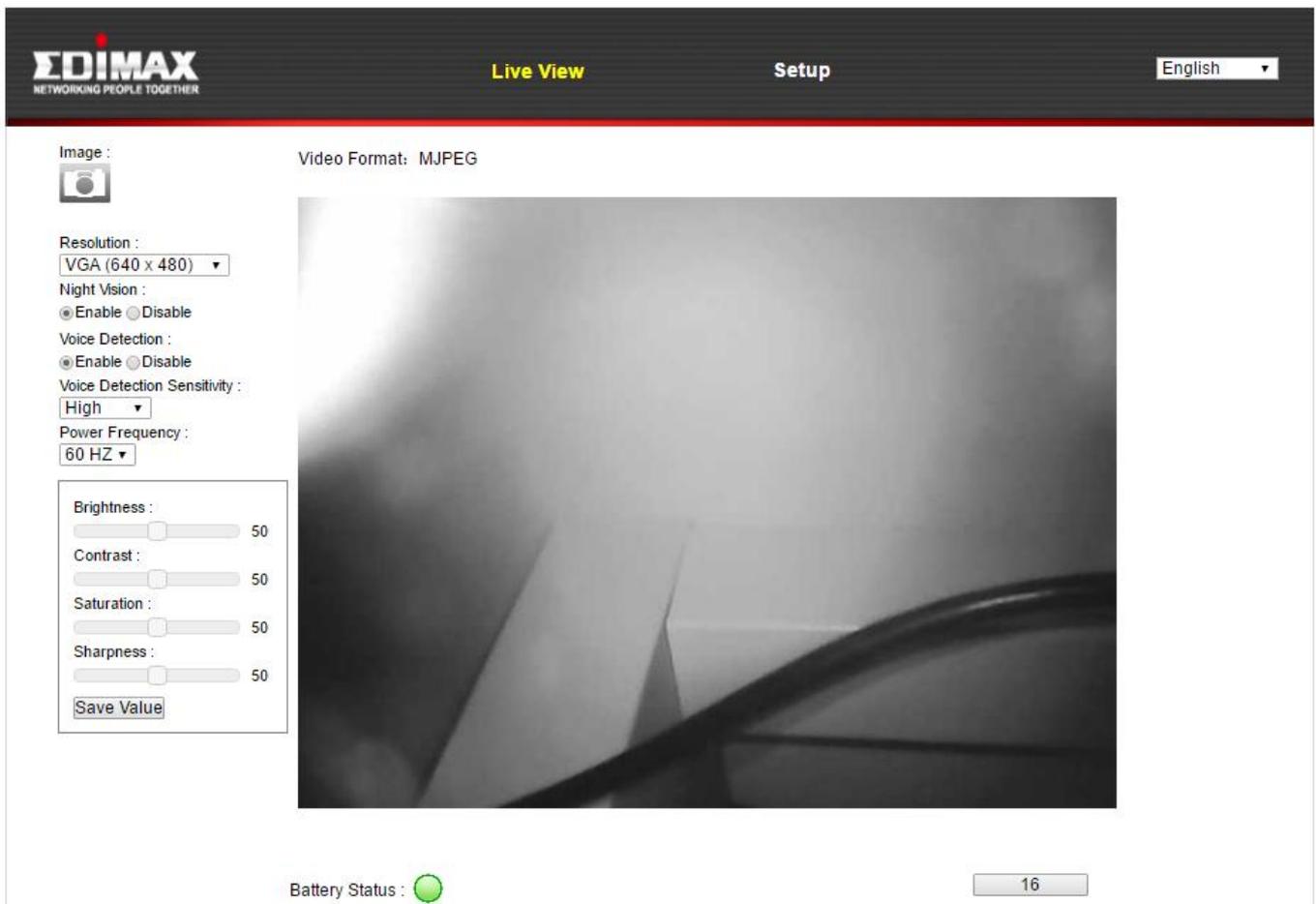
Wenn andere Sicherheitswarnungen/Anweisungen erscheinen, wählen Sie bitte "Run" oder "Zulassen" oder ähnlich, je nach Browser.



3. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für Ihre Netzwerkkamera ein (Standardbenutzername: *admin* Standardpasswort: *1234*). Die Web-basierte Management-Schnittstelle der Netzwerkkamera wird dann in Ihrem Browser angezeigt.

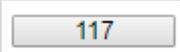


4. Für Computer-Anwender wird wie unten dargestellt der "Live View"-Bildschirm angezeigt. In der Live View-Ansicht können Sie einen Live-Stream von der Kamera sehen und die Symbole auf der linken Seite nutzen, um die Anzeige zu neigen, zu schwenken oder um Schnappschüsse oder andere Aufnahmen zu machen.

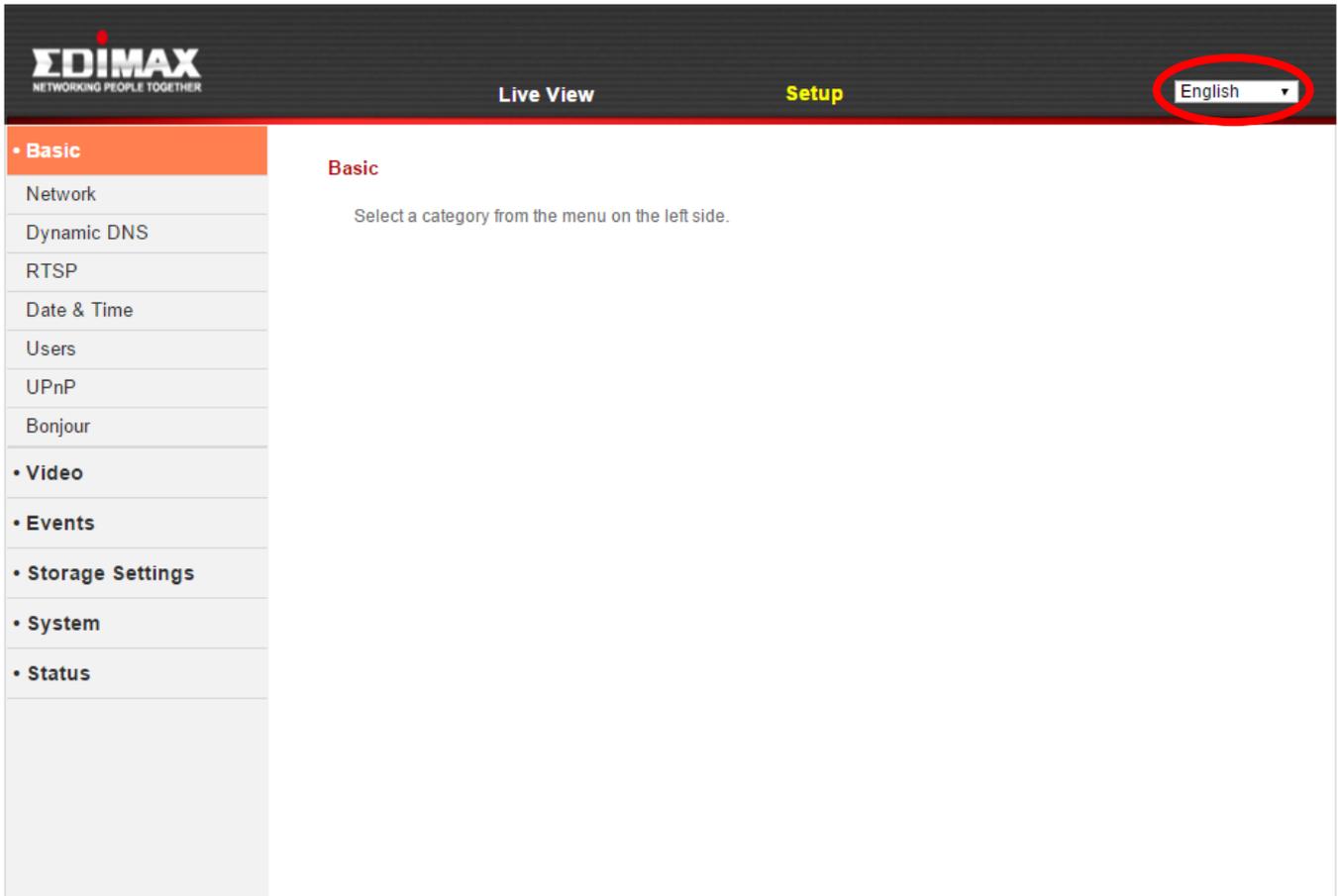


Bild

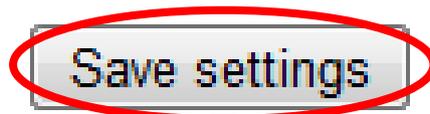
Speichern Sie einen Schnappschuss (Bild) von

	der aktuellen Ansicht der Netzwerkkamera. Sie werden aufgefordert, einen Speicherort für das Bild auszuwählen.
Auflösung	Stellen Sie die Videoauflösung nach Wunsch ein.
Nachtsicht	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Nachtsicht.
Spracherkennung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Spracherkennungsfunktion der Kamera.
Empfindlichkeit der Spracherkennung	Stellen Sie die Empfindlichkeitsstufe für die Spracherkennungsfunktion der Kamera ein.
Netzfrequenz	Stellen Sie je nach Fähigkeiten Ihres Displays 50MHz oder 60MHz Netzfrequenz ein.
Helligkeit/ Kontrast/ Sättigung/ Schärfe/	Stellen Sie mit den Schiebereglern verschiedene Parameter in Bezug auf die Bilddarstellung der Netzwerkkamera ein. Ziehen Sie den blauen Hebel, um den Wert für jede Kategorie zu ändern, und klicken Sie auf Wert speichern .
Batteriestatus	Farbcodierter (grün, orange, rot) Status der Kamerabatterie.
Timer 	Zählt von 120 Sekunden herunter, bis die Kamera in den Standby-Modus wechselt. Nach 120 Sekunden ist die Schaltfläche mit "Continue (Weiter)" gekennzeichnet. Die Kamera bleibt zur Schonung der Batterie im Standby-Modus, bis Folgendes passiert: <ul style="list-style-type: none"> A. Die Schaltfläche wird angeklickt. B. Es werden Geräusche erkannt. C. Die Live-Ansicht der EdiLife-App wird aktiviert.

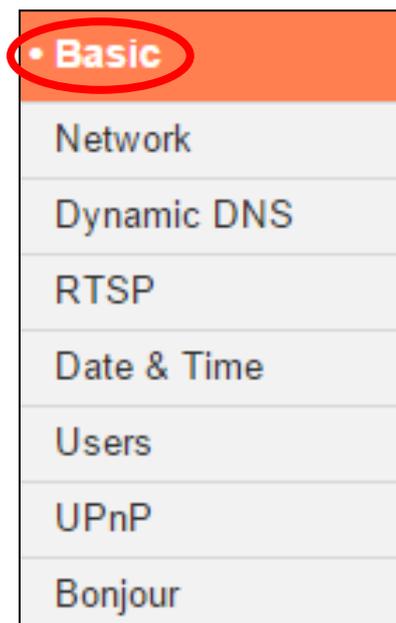
5. Wählen Sie oben in der Mitte "Setup" aus und verwenden Sie das Menü auf der linken Seite, um zu verschiedenen Einstellungen der Netzwerkkamera zu navigieren. Jeder Menüpunkt wird in den folgenden Kapiteln beschrieben.



6. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf "Einstellungen speichern", um die Einstellungen zu speichern und die Änderungen zu übernehmen.



IV-1. Grundlagen



Das Menü "Grundlagen" öffnet ein Untermenü mit acht Kategorien von Einstellungen für den grundlegenden Betrieb Ihrer Netzwerkkamera. Wählen Sie eine Kategorie aus und beachten Sie das entsprechende Kapitel.

IV-1-1. Netzwerk

Auf dieser Seite werden, wie unten dargestellt, lokale Netzwerkeinstellungen angezeigt. Sie können Ihre Netzwerkkamera konfigurieren, um dynamisch eine lokale IP-Adresse von einem DHCP-Server Ihres Routers zu erhalten oder Sie können eine lokale statische IP-Adresse für Ihre Netzwerkkamera angeben.

Network

Network Type:

Static IP

IP Address:

Subnet Mask:

Gateway:

Primary DNS:

Secondary DNS:

HTTP Port:

Netzwerktyp	Wählen Sie "DHCP", um Ihrer Netzwerkkamera automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router zuzuweisen, oder "Statische IP", um manuell eine statische IP-Adresse festzulegen, indem sie die nachstehenden Felder verwenden.
--------------------	--

IP-Adresse	Nutzer von statischen IPs geben hier eine IP-Adresse an, die zur IP-Adresse Ihrer Netzwerkkamera wird.
Subnetzmaske	Geben Sie die Subnetzmaske der IP-Adresse ein.
Gateway	Gateway-Adresse Ihres Netzwerks eingeben.
Primärer DNS	Tragen Sie die IP-Adresse Ihres primären DNS-Servers ein.
Sekundärer DNS	Tragen Sie die IP-Adresse Ihres sekundären DNS-Servers ein (optional).
HTTP-Port	Sie können die HTTP-Portnummer auf einen Wert zwischen 1024 – 65535 festlegen. Der Standardwert ist 80.

IV-1-2. Dynamischer DNS

Dynamic DNS (DDNS) ist ein Dienst, der einen Hostnamen-zu-IP-Service für Benutzer einer dynamischen IP bereitstellt. Wenn Ihr Internet-Dienstanbieter keine feste IP-Adresse erteilt hat, können Sie einen Drittanbieter für dynamisches DNS nutzen, um Ihre aktuelle IP-Adresse einer festen IP-Adresse zuzuordnen. Mehrere kostenlose oder gebührenpflichtige DDNS-Dienste sind online verfügbar; nutzen Sie bitte die Informationen Ihres DDNS-Providers, um die Einstellungen auf dieser Seite zu konfigurieren.

Dynamic DNS

Enable DDNS: Enable Disable

Provider:

Host Name:

Username:

Password:

DDNS aktivieren	Wählen Sie "Aktivieren", um die DDNS-Funktion zu aktivieren, oder wählen Sie "Deaktivieren", um die DDNS-Funktionalität zu deaktivieren.
Provider	Wählen Sie Ihren Anbieter für dynamische DNS-Dienste aus dem Dropdown-Menü aus.
Hostname	Geben Sie den Hostnamen an, mit dem der DDNS-Dienstleister registriert ist.
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen an, mit dem der DDNS-Dienstleister registriert ist.
Passwort	Geben Sie das Passwort an, mit dem der DDNS-Dienstleister registriert ist.

IV-1-3. RTSP

Real Time Streaming Protocol (RTSP) ermöglicht es, dass die Netzwerkkamera mit einem Streaming-Media-Server verwendet wird. Geben Sie die erforderlichen RTSP-Einstellungen ein.

RTSP Settings

RTSP Port:

MJPEG RTSP Path: .sdp

RTP Port Range: -

Verification:

RTSP-Port	RTSP-Port eingeben.
MJPEG RTSP-Pfad (HD)	Geben Sie den H.MJPEG RTSP-Pfad ein.
RTP-Portbereich	Geben Sie den RTP-Portbereich ein.
Verifizierung	Wählen Sie einen Bestätigungstyp aus dem Dropdown-Menü aus.

IV-1-4. Datum & Uhrzeit

Auf dieser Seite können Sie die Systemzeit und das Datum der einstellen und anpassen. Die Aufrechterhaltung einer korrekten Systemzeit ist für die Organisation/Wiedergabe von aufgezeichneten Videos besonders wichtig.

Date & Time

Mode: NTP Manual Setting

Set Time & Date Manually: / / : :

NTP Server:

Time Zone:

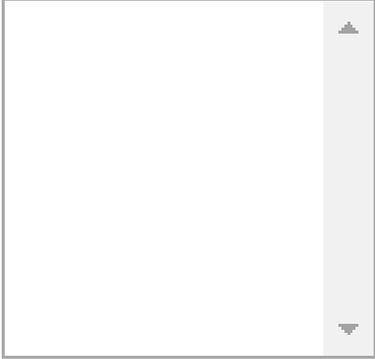
Daylight Saving: Enable Disable

Modus	Wählen Sie "NTP" oder "Manuelle Einstellung". NTP (Network Time Protocol) kann Zeit und Datum automatisch über einen NTP-Server im lokalen Netzwerk einstellen und erhalten, falls verfügbar.
Zeit & Datum manuell eingeben	Im manuellen Einstellungsmodus geben Sie die korrekte Uhrzeit und das Datum in folgendem Format ein: JJJJ/MM/TT HH:MM:SS
Mit PC-Zeit synchronisieren	Klicken Sie hier, um automatisch die gleiche Uhrzeit und Datum wie auf Ihrem Computer einzustellen.
NTP-Server	Für NTP-Modus geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse des NTP-Servers ein.
Zeitzone	Auswahl der korrekten Zeitzone.
Sommerzeit	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Sommerzeit entsprechend Ihrer Zeitzone.

IV-1-5. Benutzer

Zusätzlich zu dem Standardkonto des Administrators können Sie mehrere verschiedene Anmeldekonto für die Netzwerkkamera konfigurieren.

Users

User List: 

User Name:

Password:

Confirm Password:

Benutzerliste	Hier werden bereits vorhandene Benutzer aufgelistet. Wählen Sie hier einen Benutzer aus, um dessen Einstellungen zu ändern.
Benutzername	Geben Sie hier den Namen des Benutzers ein.
Passwort	Geben Sie hier das Passwort des Benutzers ein.
Passwort bestätigen	Geben Sie hier das Passwort des Benutzers zur Bestätigung erneut ein.
Hinzufügen	Neuen Benutzer hinzufügen.
Ändern	Speichern Sie Änderungen an einem vorhandenen, ausgewählten Benutzer.
Entfernen	Ausgewählten Benutzer entfernen.

IV-1-6. UPnP

Universal-Plug-and-Play (UPnP) ist eine Reihe von Netzwerkprotokollen, die es Netzwerkgeräten ermöglicht, miteinander zu kommunizieren und automatisch Arbeitskonfigurationen herzustellen. Wenn aktiviert, können Windows-Computer die Netzwerkkamera im lokalen Netzwerk automatisch erkennen. Die Netzwerkkamera unterstützt auch IGD.

UPnP

Enable Disable

Save settings

IGD (UPnP Port Forward)

IGD Enable (UPnP Port Forward): Enable Disable

IGD Configuration (External Port): IGD Fully Automation (Auto) IGD Semi Automation (Manually)

External HTTP Port:

External RTSP Port:

Aktivieren/Deaktivieren	UPnP aktivieren oder deaktivieren.
--------------------------------	------------------------------------

IGD Aktivieren (UPnP Port weiterleiten)	Internet Gateway Device (IGD) aktivieren oder deaktivieren.
IGD Konfiguration (Externer Port)	Wählen Sie vollautomatisches oder halbautomatisches IGD.
Externer HTTP-Port	Geben Sie einen externen HTTP-Port an.
Externer RTSP-Port	Geben Sie einen externen RTSP-Port an.

IV-1-7. Bonjour

Bonjour ist eine Funktion von Mac-Computern, die es dem Safari-Webbrowser ermöglicht, Geräte und Dienstleistungen im lokalen Netzwerk zu entdecken und eine Abkürzung für den Zugang zu bieten. Wenn aktiviert, können Safari-Benutzer im lokalen Netzwerk unter dem Safari-Menü "Bonjour" eine Verknüpfung zur Netzwerkkamera finden. Wählen Sie "Aktivieren" oder "Deaktivieren".

Bonjour

Enable Disable

IV-2. Video

• Video

Privacy Protector

Das Menü "Video" besteht aus drei Kategorien für die Konfiguration von Videoeinstellungen der Netzwerkkamera. Wählen Sie ein Element aus dem Untermenü aus und beachten Sie das entsprechende

folgende Kapitel.

IV-2-1. Privacy Protector

Privacy Protector ist eine Funktion, welche die Live-Ansicht der Kamera als schwarzen Bildschirm anzeigt. Das kann nützlich sein, wenn die Betreiber zu Hause sind, und aufgrund von Netzwerkeindringlingen Bedenken bezüglich des Datenschutzes bestehen.

Privacy Protector

Enable Disable

Save settings

IV-3. Ereignisse



Wählen Sie ein Element aus dem Menü "Ereignisse" und beachten Sie das entsprechende folgende Kapitel. Sie können die Einstellungen für Geräuscherkennung, Zeitplanung, SMTP und FTP konfigurieren.

IV-3-1. Tonerkennung

IV-3-1-1. Tonerkennung

Die Netzwerkkamera verfügt über eine Tonerkennungsfunktion und verschiedene Optionen für die Benachrichtigung bei (Tonerkennung) Ereignissen. Wenn Ton erkannt wird, wird diese als ein "Ereignis" erkannt und die Kamera zeichnet für einen bestimmten Zeitraum auf. Sie können die Kamera festlegen, um diese Aufzeichnung als Benachrichtigung über E-Mail oder FTP zu senden und/oder an den lokalen Speicher, wie NAS oder microSD-Karte im Inneren der Kamera.

Sie können die Kamera auch so einstellen, dass eine Push-Benachrichtigung für jedes Ereignis an ein Smartphone gesendet wird, auf dem EdiLife installiert ist. Sie können eine zehnssekündige Aufzeichnung des Ereignisses ansehen, die vom App-Menü "Ereignisse" aus automatisch im Speicher der Netzwerkkamera gespeichert wird.



Die in der Netzwerkkamera automatisch gespeicherten Aufzeichnungen sind auf 10 Sekunden begrenzt und es kann nur eine begrenzte Menge gespeichert werden. Diese Aufzeichnungen sind von allen im lokalen Speicher oder über E-Mail/FTP gespeicherten Aufzeichnungen getrennt und werden bei der Erstellung neuer Aufzeichnungen überschrieben.

Sound Detection

Sound Detection : Enable Disable

Voice Detection Sensitivity :

Email Notification

Send Event File to Email : Enable Disable

Save Video To Local Storage

Save Event Files to NAS or SD : Enable Disable

Video Recording Time : 10

Tonerkennung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Tonerkennung der Netzwerkkamera.
Empfindlichkeit der Spracherkennung	Stellen Sie die Empfindlichkeitsstufe ein, bei der ein Geräuscherkennungsereignis aktiviert wird.
Ereignisdatei an E-Mail senden	Eine Video-Aufzeichnung zu einem erkannten Ereignis kann an einen dazu bestimmten E-Mail-Empfänger gesendet werden. Wählen Sie für diese Funktion "Aktivieren" oder "Deaktivieren". Wenn aktiviert, müssen Sie die Angaben zum SMTP-Server über die Seite "SMTP" des Menüs "Ereignis → - Benachrichtigung" konfigurieren.
Ereignisdateien auf NAS oder SD speichern	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion der Kamera, Videodateien auf NAS oder der microSD-Karte zu speichern. Wenn aktiviert, müssen Sie die Einstellungen im Menü "Speichereinstellungen" konfigurieren.
Videoaufnahmezeit	Geben Sie die Dauer für die NAS- oder microSD-Videoaufnahme hier an.

IV-3-1-2. Zeitplan-Einstellungen

Die Tonerkennungsfunktion der Netzwerkkamera kann so geplant werden, dass sie sich zu festgelegten Zeiten und Tagen ein-/ausschaltet. Wählen Sie "Aktivieren", um diese Funktion zu aktivieren, und definieren Sie dann mit der Tabelle unten, zu welchen Zeiten die Tonerkennung der Netzwerkkamera aktiv sein soll.

Für tägliche Aufnahmen klicken und ziehen Sie die Zeitachse auf die Zeiten, zu denen die Tonerkennung aktiv sein soll. Ein blauer Kasten zeigt eine geplante Aufnahme an. Im Beispiel unten ist die Tonerkennung von Montag bis Samstag von 8 Uhr bis 18 Uhr geplant.



Standardmäßig kann der Plan voll sein. Löschen Sie bei Bedarf bestehende Einträge. Für eine geplante Aufnahme siehe Speichereinstellungen → Zeitplan-Einstellungen.

Schedule Settings

Schedule : Enable Disable



Löschen	Löschen Sie den markierten blauen Aufzeichnungsblock auf der Zeitachse.
Alle löschen	Löschen Sie alle blauen Aufzeichnungsblöcke auf der Zeitachse.
Alle auswählen	Markieren Sie alle blauen Aufzeichnungsblöcke.
Speichern	Speichern Sie die Aufnahmeeinstellungen auf der Zeitachse.

IV-3-2. Benachrichtigung

IV-3-2-1. Mail-Einstellungen

Ereignisaufzeichnungen (Geräusch erkannt) können an einen bezeichneten E-Mail-Empfänger gesendet werden. Diese Funktion muss in den Einstellungen "Geräuscherkennung" im Menü "Ereignisse" aktiviert werden. Tragen Sie die erforderlichen Angaben zur Ihrem E-Mail-Absender- und Empfängerkonten ein, wie unten dargestellt.

Mail Settings

Email Service Provider:	<input type="text" value="Manual Settings"/>
SMTP Server:	<input type="text"/>
SMTP Port:	<input type="text" value="25"/>
Recipient Email Address:	<input type="text"/>
Sender Email Address:	<input type="text"/>
SSL/TLS:	<input type="text" value="None"/>
SMTP Authentication:	<input type="radio"/> Enable <input checked="" type="radio"/> Disable
Account:	<input type="text"/>
Password:	<input type="text"/>
<input type="button" value="Save settings"/> <input type="button" value="Send test email"/>	

E-Mail-Diensteanbieter	Wählen Sie "Manuelle Einstellungen", um die Informationen manuell einzugeben, oder wählen Sie einen E-Mail-Anbieter, um einige der Informationen automatisch einzugeben.
SMTP-Server	Geben Sie den Host-Namen oder die IP-Adresse des SMTP-Servers für den E-Mail-Absender ein. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Diensteanbieter.
SMTP-Port	Geben Sie die SMTP Portnummer für den E-Mail-Absender ein. Die meisten SMTP-Server verwenden die Portnummer 25, während manche SMTP-Server verschlüsselte

	Verbindungen mit der Portnummer 465 verwenden. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Diensteanbieter.
Recipient E-Mail Address (E-Mail-Adresse des Empfängers)	Geben Sie hier die E-Mail-Adresse des E-Mail-Empfängers ein.
Sender E-Mail-Address (E-Mail-Adresse des Absenders)	Geben Sie hier die E-Mail-Adresse des Absenders ein, um Probleme mit dem Spam-Filter zu vermeiden.
SSL/TLS	Wählen Sie 'SSL oder TLS' wenn Ihr SMTP-Server eine Verschlüsselung erfordert. Wenden Sie sich bei Zweifeln an Ihren Server-Administrator.
SMTP-Authentifizierung	Wählen Sie 'Aktivieren', wenn Ihr SMTP-Server Authentifizierung erfordert. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Diensteanbieter.
Konto	Geben Sie den Namen des SMTP-Kontos ein, wenn Ihr SMTP-Server authentifiziert werden muss. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Diensteanbieter.
Passwort	Geben Sie das zur SMTP-Serverauthentifizierung verwendete Passwort ein.
Test-E-Mail senden	Klicken Sie hier, um eine Test-E-Mail mit den aktuellen Einstellungen zu senden.



Nutzer von Google Mail sollten darauf achten, dass "Weniger sichere Apps" in den "Sicherheitseinstellungen" ihres Google-Kontos aktiviert ist, da sonst ihr E-Mail-Passwort abgelehnt werden könnte.



Less secure apps



Some devices and apps use insecure sign-in technology to access your data.

Choosing **Disable** prevents these less secure devices and apps from accessing your Google Account.

Choosing **Enable** increases your chances of unauthorised account access but allows you to continue using these less secure devices and apps. [Learn more](#)

Access for less secure apps Disable
 Enable

Done

IV-3-2-2. Push

Die Netzwerkkamera kann Push-Benachrichtigungen an Ihre Smartphone senden, wenn Sie die EdiLife-App installiert haben. Push-Benachrichtigungen können basierend auf Geräuscherkennungsereignissen gesendet werden und auch, wenn Ihre Kamera sich nach einer Verbindungsunterbrechung wieder mit dem Internet verbindet.



Wiederverbindungswarnungen werden versendet, wenn sich die Kamera tatsächlich wieder mit dem Internet verbindet, nicht wenn eine Trennung erfolgt.

Push notification

Push notification: Enable Disable
Sound alert: On Off
Low Battery alert: On Off
Reconnected to Internet alert: On Off

Push-Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie alle Push-Benachrichtigungen.
Akustisches Warnsignal	Schalten Sie Push-Benachrichtigungen für Tonerkennungsereignisse ein oder aus.
Alarm niedriger Batteriestand	Schalten Sie Push-Benachrichtigungen für einen niedrigen Batteriestand ein oder aus.
Warnsignal für Wiederverbindung mit dem Internet	Schalten Sie Push-Benachrichtigungen für die Wiederverbindung mit dem Internet ein oder aus.

IV-3-2-3. HTTP Benachrichtigung

Die Netzwerkkamera kann Benachrichtigungen an einen HTTP-Server senden, der zum Zuhören konfiguriert ist. Der Zielsever muss konfiguriert werden. Die Einstellungen für HTTP-Benachrichtigung der Kamera werden über das Menü unten konfiguriert. Benachrichtigungen können auf Basis von Geräuscherkennungsereignissen gesendet werden. Wählen Sie aus der Liste "PIR" aus, um die Konfiguration zu beginnen.

HTTP Notification

List:

Notification: Enable Disable

URL: http:// : /

Method: GET POST

Authentication: Enable Disable

Username:

Password:

Timeout: second

Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die HTTP-Benachrichtigungen.
URL	Geben Sie die URL des HTTP-Servers mit der Portnummer ein.
Methode	Wählen Sie, ob die GET- oder die POST-Methode für Ihren HTTP-Server verwendet werden soll.
Authentifizierung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Authentifizierung am HTTP-Server.
Benutzername	Wenn die Authentifizierung aktiviert ist, geben Sie den Benutzernamen ein.
Passwort	Wenn die Authentifizierung aktiviert ist, geben Sie das Passwort ein.
Zeitüberschreitung	Stellen Sie ein Zeitüberschreitungsintervall in Sekunden.

IV-4. Speichereinstellungen



Das Menü "Speichereinstellungen" ermöglicht Ihnen die Konfiguration der Einstellungen für den lokalen Speicher von Geräuscherkennungsereignissen/-aufzeichnungen. Sie können außerdem die geplante Aufzeichnung konfigurieren.

IV-4-1. Speicherverzeichnis

Die Netzwerkkamera kann Aufzeichnungen von Geräuscherkennungsereignissen im lokalen Speicher speichern: NAS oder MicroSD. Wählen Sie Ihren Speicherort und klicken Sie auf "Einstellungen speichern".

Storage

Please select storage directory:

SD Card ▼

Save settings



Zur Nutzung dieser Funktion muss eine MicroSD-Karte in die Netzwerkkamera eingesetzt werden.



Konfigurieren Sie die Einstellungen für Ihren NAS oder Ihre MicroSD-Karte jeweils im Menü "NAS-Einstellungen" oder "SD-Karteneinstellungen".

IV-4-2. NAS-Einstellungen

Wenn Sie einen NAS-Server zum lokalen Speichern verwenden, dann konfigurieren Sie die Einstellungen auf dieser Seite entsprechend Ihrem NAS.

NAS Settings

Status: **Disconnected**

NAS IP & Sharing Resource : \\ \ Path \ (Folder)

Notification for space full : Enable Disable

Cycle Recording : Enable Disable

Authentication : **Anonymous** ▼

Username :

Password :

Status	Zeigt den Status (verbunden oder getrennt) Ihrer Netzwerkkamera und Ihres NAS-Servers an.
NAS IP & Sharing Resource	Geben Sie die lokale IP-Adresse Ihres NAS und den Pfad eines freigegebenen Ordners an, um die Aufzeichnungen Ihrer Netzwerkkamera zu speichern.
Benachrichtigung über vollen Speicher	E-Mail-Benachrichtigungen aktivieren oder deaktivieren, wenn Ihr Speicherplatz voll ist.
Zyklische Aufnahme	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Zyklusaufzeichnung. Wenn aktiviert, überschreibt die Zyklusaufzeichnung die frühesten Aufzeichnungen, wenn der Speicherplatz ausgeht. Wenn deaktiviert, stoppt die Aufzeichnung, wenn der Speicher voll ist.
Authentifizierung	Wählen Sie "Konto" aus und geben Sie den Benutzernamen und das Passwort in die Felder unten ein, wenn Ihr NAS-Server eine Authentifizierung erfordert. Wählen Sie "Anonym" aus, wenn keine Authentifizierung

	erforderlich ist.
Benutzername	Geben Sie den Benutzernamen ein, wenn oben "Konto" ausgewählt wird.
Passwort	Geben Sie das Passwort ein, wenn oben "Konto" ausgewählt wird.

IV-4-3. SD-Karten-Einstellungen



Entfernen Sie Ihre MicroSD-Karte mit der "Entfernen"-Taste, bevor Sie die Karte aus Ihrer Netzwerkkamera herausnehmen.

SD Card Settings

Status : No SD card available

Availbale Space :

Notify when space is not enough : Enable Disable

Cycle Recording : Enable Disable

Status	Zeigt den Status der MicroSD-Karte Ihrer Netzwerkkamera an: verfügbar oder nicht verfügbar.
Vorhandener Speicherplatz	Zeigt den verfügbaren Speicherplatz auf der MicroSD-Karte in Ihrer Netzwerkkamera an.
Benachrichtigen, wenn Speicher nicht ausreicht	E-Mail-Benachrichtigungen aktivieren oder deaktivieren, wenn Ihr Speicherplatz voll ist.
Zyklische Aufnahme	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Zyklusaufzeichnung. Wenn aktiviert, überschreibt die Zyklusaufzeichnung die frühesten Aufzeichnungen, wenn der Speicherplatz ausgeht. Wenn deaktiviert, stoppt die Aufzeichnung, wenn der Speicher voll ist.
SD-Karte formatieren	Klicken, um Ihre MicroSD-Karte zu formatieren. Dadurch werden alle Daten auf Ihrer MicroSD-Karte gelöscht.
Entfernen	Klicken, um Ihre MicroSD-Karte aus der Netzwerkkamera zu entfernen. Dies wird vor

	der Entfernung der MicroSD-Karte aus der Kamera empfohlen.
--	--

IV-4-4. Dateimanagement

Das Dateimanagement-Tool ermöglicht Ihnen die Suche, das Herunterladen und Löschen von JPEG-Dateien auf Ihrer MicroSD-Karte.

Ordner werden nach Datum organisiert und dann chronologisch beginnend mit 001 gruppiert. Einzelne Dateinamen bestehen aus dem Datum und der Uhrzeit der JPEG-Datei.

File List

1 - 4 File (Total 4)

[Back](#) [First Page](#) [Previous Page](#) [Next Page](#) [Last Page](#)

Select	File Name
<input type="checkbox"/>	 1970_01_01
<input type="checkbox"/>	 2014_05_07
<input type="checkbox"/>	 2014_05_08
<input type="checkbox"/>	 2014_05_22

[Select All](#) [Select None](#) [Delete](#)

Zurück	Gehen Sie zur vorherigen Seite im Datei-Browser zurück.
Erste Seite	Gehen Sie zur ersten Seite im Datei-Browser.
Vorige Seite	Gehen Sie zur vorherigen Seite im Datei-Browser zurück.
Nächste Seite	Gehen Sie zur nächsten Seite im Datei-Browser.
Letzte Seite	Gehen Sie zur letzten Seite im Datei-Browser.
Alle auswählen	Wählen Sie alle Dateien oder Ordner aus, die im Datei-Browser sichtbar sind.
Nichts auswählen	Alle ausgewählten Dateien oder Ordner abwählen.
Löschen	Ausgewählte Dateien oder Ordner löschen.

IV-4-5. Cloud-Einstellung

Die Netzwerkkamera kann Aufzeichnungen von Geräuscherkennungsereignissen online bei Cloud-Speicherdiensten speichern, z.B. Dropbox.



Richten Sie Ihr Dropbox-Konto mit der EdiLife-App ein.

Cloud Setting

Status : Disable

Cloud Setting : Enable Disable

Service Provider : Not selected

Folder Location : Edimax_Cloud_Recording/IPCamera_Events/Door Cam

Cycle Recording : Enable Disable

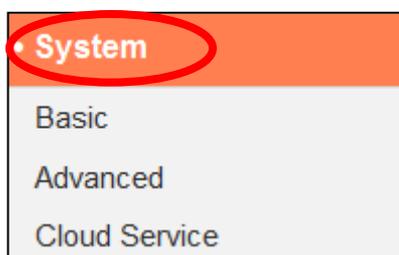
Cycle Recording Notification : Enable Disable

Recycle Time : Day

Status	Zeigt den Status der Cloud-Speicherfunktion an.
Cloud-Einstellung	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Cloud-Speicherfunktion.
Serviceprovider	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Anbieter aus, wenn Sie für Ihre Kamera die Verbindung Ihres Kontos mit der Cloud-Speicherung aufheben möchten.
Ordner-Speicherort	Zeigt den Speicherort des Ordners an, wo Aufzeichnungen Ihres Kontos gespeichert werden.
Zyklische Aufnahme	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Zyklusaufzeichnung. Wenn aktiviert, überschreibt die Zyklusaufzeichnung die frühesten Aufzeichnungen, wenn der Speicherplatz ausgeht, oder nach der angegebenen Anzahl von Tagen (siehe unten). Wenn deaktiviert, stoppt die Aufzeichnung, wenn der Speicher voll ist.
Benachrichtigung	Aktivieren oder deaktivieren Sie

über Zyklusaufzeichnung	Benachrichtigungen, wenn ein neuer Aufzeichnungszyklus beginnt und damit angefangen wird, frühere Aufzeichnungen zu überschreiben.
Zyklus-Neustart	Legen Sie fest, wie viele Tage ein Aufzeichnungszyklus lang sein darf, bevor damit begonnen wird, frühere Aufzeichnungen zu überschreiben.

IV-5. System



Das Menü "System" besteht aus drei Kategorien: "Grundlagen", "Advanced" und "Cloud Service". Wählen Sie eine Kategorie und beachten Sie die weiteren Informationen in dem entsprechenden Kapitel.

IV-5-1. Grundlagen

Über das Menü "Grundlagen" können Sie den Namen der Kamera und das Administratorpasswort festlegen und die LED(s) nach Bedarf ein-/ausschalten.

Basic

Network Camera Name:

Administrator Password:

Confirm Password:

LED Indicators: On Off

Name der Netzwerkkamera	Legen Sie den Namen der Netzwerkkamera für Referenz-/Identifizierungszwecke fest. Dies ist besonders nützlich, wenn mehrere Netzwerkkameras verwaltet werden.
Administratorpasswort	Geben Sie hier Ihr gewünschtes Administratorpasswort ein. Dieses Passwort

	wird verwendet, um sich am "admin"-Konto der Kamera anzumelden. Das Standard-Kennwort lautet "1234".
Passwort bestätigen	Bestätigen Sie hier Ihr gewünschtes Administratorpasswort.
LED-Anzeige	Wählen Sie "Ein" oder "Aus", um die Netzwerkkamera-LED(s) ein- oder auszuschalten. Das Ausschalten der LEDs kann eine Energiesparmaßnahme sein oder der Sicherheit dienen, damit niemand, der die Netzwerkkamera sehen kann, weiß, ob die Kamera aktiv ist.

IV-5-2. Advanced

Auf der Seite "Advanced" können Sie ein Upgrade der Netzwerkkamera-Firmware durchführen, Einstellungen der Netzwerkkamera sichern oder wiederherstellen und ein Reset oder einen Neustart der Netzwerkkamera durchführen. Auf der Edimax-Website finden Sie die neueste Firmware für Ihre Netzwerkkamera.



Schalten Sie das Gerät während eines Firmware-Upgrades nicht aus oder trennen es vom Netz, da dies das Gerät beschädigen kann.

Upgrade Firmware

Firmware Filename: No file chosen

Backup/Restore Settings

Backup Settings:

Restore Settings: No file chosen

Reset

Restart:

Reset to Default: Keep Network Settings Default Settings

Dateiname der	Klicken Sie auf "Durchsuchen", um auf Ihrem
----------------------	---

Firmware	Computer nach der Firmware-Datei zu suchen.
Firmware aktualisieren	Klicken Sie hier, um die Firmware Ihrer ausgewählten Datei zu aktualisieren.
Einstellungen sichern	Klicken Sie auf "Übernehmen", um die aktuellen Einstellungen auf Ihrem Computer als config.bin-Datei zu speichern.
Einstellungen wiederherstellen	Klicken Sie auf "Durchsuchen", um eine zuvor gespeicherte config.bin-Datei zu finden, und klicken Sie dann auf "Upload", um die aktuellen Einstellungen zu ersetzen.
Neu starten	Klicken Sie auf "Netzwerkamera neu starten", um die Netzwerkamera neu zu starten. Warten Sie ein paar Minuten, bis die Netzwerkamera nach einem Neustart hochgefahren ist. Der Neustart wirkt sich nicht auf die aktuelle Konfiguration der Kamera aus.
Standardeinstellungen wiederherstellen	<p>Wählen Sie "Netzwerkeinstellungen behalten" oder "Standardeinstellungen" und klicken Sie dann auf "Standardeinstellungen wiederherstellen".</p> <p>Wenn die Kamera zurückgesetzt wird, setzt "Netzwerkeinstellungen behalten" alle Einstellungen zurück, behält aber die aktuellen Netzwerkeinstellungen. Die IP-Adresse der Netzwerkamera bleibt die gleiche.</p> <p>Mit "Standardeinstellungen" werden alle Einstellungen der Kamera wieder auf die Werksstatus zurückgesetzt, einschließlich der Netzwerkeinstellungen.</p>

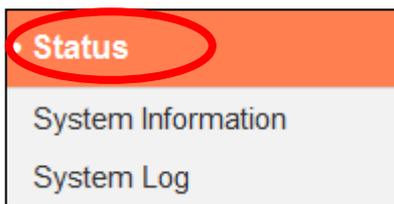
IV-5-3. Cloud-Service

Edimax Plug & View ist eine Funktion, mit der Sie die Bilder Ihrer Netzwerkkamera per Fernzugriff über einen Cloud-Server anzeigen können (siehe **V. Myedimax.com**). Sie können diese Funktion hier aktivieren oder deaktivieren.

Plug & View

Enable Disable

IV-6. Status



Das Menü "Status" liefert wichtige Informationen über den Status der Netzwerkkamera. Diese Information sind für die Fehlersuche oder zur Netzwerkkonfiguration nützlich.

IV-6-1. Systeminformationen

Auf dieser Seite wird eine Zusammenfassung der systemweiten Informationen über die Netzwerkkamera in vier Kategorien angezeigt: System, LAN und IGD (UPnP Port Forward).

System

Firmware Version : v1.00 (Mar 22 2016 18:16:42)
Activex Version : v2.0.0.4
Device Uptime : 3 hours 10 min 27 sec
System Time : 2016/04/15 19:52:39

LAN

IP Address : 192.168.0.105
Subnet Mask : 255.255.255.0
Gateway : 192.168.0.1
DNS Server 1 : 192.168.0.1
DNS Server 2 : 0.0.0.0
MAC Address : 00:11:09:62:30:33
HTTP Port : 80

IGD (UPnP Port Forward)

Link Status : Disconnected
External IP Address :
External HTTP Port :
External RTSP Port :

IV-6-2. Systemprotokoll

Ein Systemprotokoll enthält Informationen über die Nutzung und Aktionen der Netzwerkkamera. Das Systemprotokoll kann auch zur Archivierung an einen entfernten Server gesendet werden.

System Log

Log Level:

Remote Log: Enable Disable

Remote Log Server:

```
May 22 06:26:25 VideoServer[1510]: <eventID>4</eventID><eventTime>2014/05/22 06:26:25</eventTime><det
May 22 06:26:25 recorder[1470]: [recorder.c:4867] Get Event (4)
May 22 06:26:25 pushNotifier[1390]: [pushNotifier.c:456] event.eventID = 4
May 22 06:26:25 pushNotifier[1390]: [pushNotifier.c:194] now - timestamp[IPCAM_EVENT_PIR] = 1400739985
May 22 06:26:25 pushNotifier[1390]: [pushNotifier.c:332] curl 'https://54.251.97.30:55443/push/notify.php' -d '<
May 22 06:26:25 recorder[1472]: Storage media was not has enough space!! (0)
May 22 06:26:25 recorder[1472]: No enough space.
May 22 06:26:26 recorder[1470]: [recorder.c:4900] remove /tmp/eventRec/ImagePIR/2014-05-22-06-23-46-PIRE
May 22 06:26:26 recorder[1470]: [recorder.c:4906] remove /tmp/eventRec/ImagePIR/2014-05-22-06-23-46-PIRE
May 22 06:26:26 recorder[7424]: [recorder.c:1113] Connect socket: /tmp/mjpegPreRecStream
May 22 06:26:26 recorder[7424]: [recorder.c:1113] Connect socket: /tmp/audioMJPEGPreStream
May 22 06:26:26 recorder[7424]: [recorder.c:4019] Initial record file, start reocrd
May 22 06:26:26 VideoServer[1517]: [videoServer.c:1394] AudioMJPEG PreRec accept client sock=36
May 22 06:26:26 VideoServer[1517]: AudioMPJEG PreRec current connected socket: 175
May 22 06:26:26 VideoServer[1513]: [videoServer.c:1218] mjpeg PreRec accept client sock=46
May 22 06:26:26 VideoServer[1513]: mjpeg PreRec current connected socket: 116
May 22 06:26:26 recorder[1470]: [recorder.c:4941] (1/475139)thread record file /tmp/eventRec/ImagePIR/2014-0
May 22 06:26:28 recorder[1472]: Storage media was not has enough space!! (0)
May 22 06:26:28 recorder[1472]: No enough space.
May 22 06:26:31 recorder[1472]: Storage media was not has enough space!! (0)
May 22 06:26:31 recorder[1472]: No enough space.
May 22 06:26:34 recorder[1472]: Storage media was not has enough space!! (0)
```

Protokollniveau	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste ein Niveau für die Details des Protokolls aus, von 0-4. 0 (Minimum) protokolliert nur wichtige Informationen, während 4 (Maximum) alles protokolliert.
Fernprotokoll	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Remote-Log-Funktion der Netzwerkkamera, um das Protokoll zur Archivierung an einen Remote-Server zu senden. Die Netzwerkkamera

	unterstützt Syslog-Protokollserver.
Fernprotokollserver	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Protokoll-Servers an, den Sie benutzen möchten.

V. Myedimax.com

Sie können die Cloud-ID von Myedimax.com Ihrer Netzwerkkamera verwenden, um eine Fernüberwachung Ihrer Kamera von jedem Internet-Anschluss über einen Web-Browser durchzuführen. Die **grüne** Netz-LED der Netzwerkkamera muss **an** sein, und damit eine erfolgreiche Cloud-Verbindung anzeigen, damit diese Funktion nutzbar ist.



Internet Explorer wird empfohlen. Die Leistung kann je nach Browser variieren.

1. Suchen Sie die Cloud-ID Ihrer Netzwerkkamera. Die Cloud ID wird in EdiView Finder angezeigt (siehe **II-2. EdiView Finder**) und auf dem Produktetikett auf der Rückseite der Netzwerkkamera (siehe **I-4. Produkt-Aufkleber**).



Die Cloud-ID ist eine Folge aus 12 Zeichen, die aus den Ziffern 0 – 9 und den Buchstaben A – F bestehen, und die für Ihre Netzwerkkamera eindeutig ist.

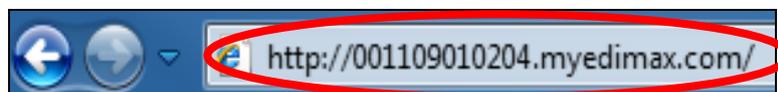


2. Geben Sie **cloudID.myedimax.com** in die URL-Leiste eines Web-Browsers ein.

Wenn zum Beispiel Ihre Cloud-ID **001109010204**, geben Sie **001109010204.myedimax.com** in Ihren Web-Browser ein.

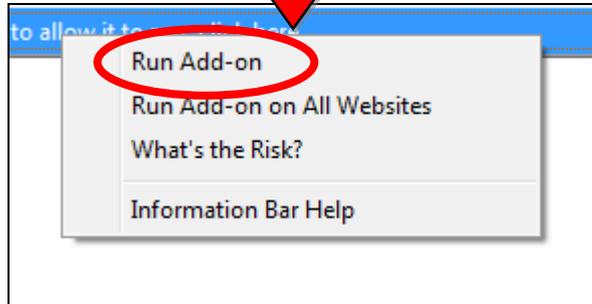


Internet Explorer wird empfohlen.

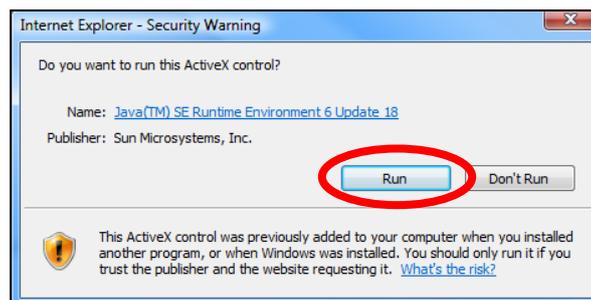


- 3.** Möglicherweise werden Sie aufgefordert, die Ausführung eines Java-Add-ons zu erlauben. Bitte klicken Sie in der Meldung auf "hier klicken" und dann auf "Run Add-on".

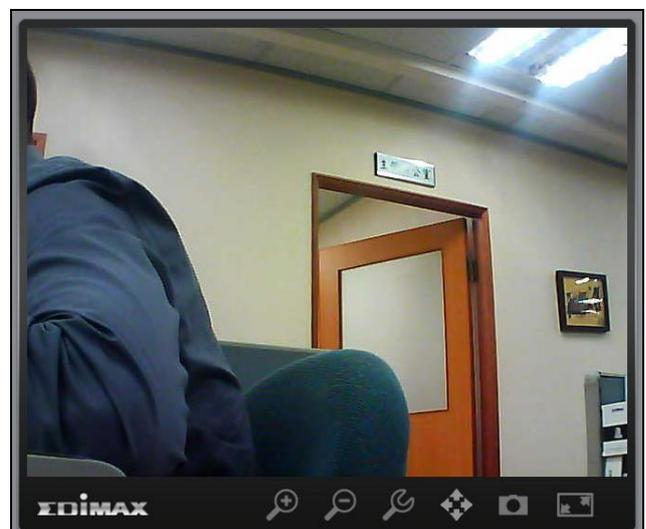
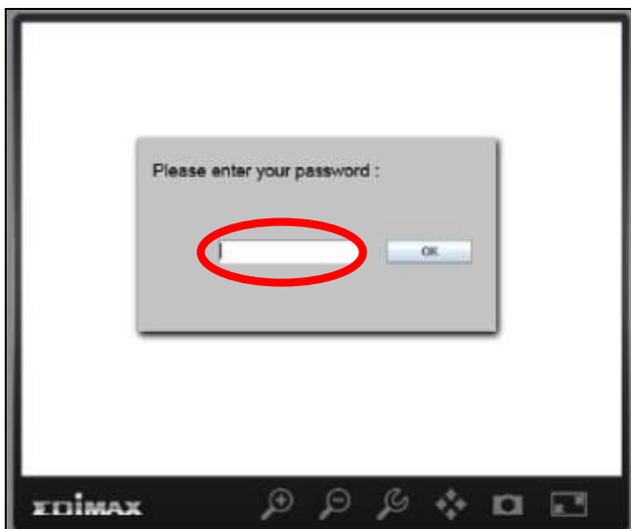
. If you trust the website and the add-on and want to allow it to run, click here...



Wenn andere Sicherheitswarnungen/Anweisungen erscheinen, wählen Sie bitte "Run" oder "Zulassen" oder ähnlich, je nach Browser.



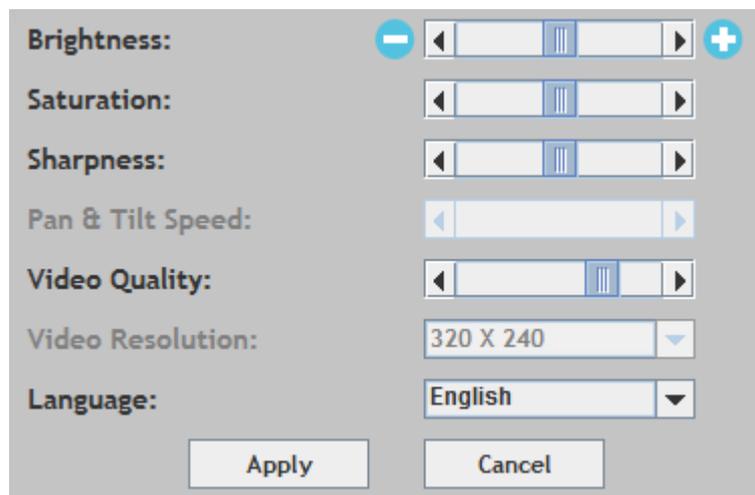
4. Geben Sie das Passwort Ihrer Kamera ein (Standardpasswort: 1234) und klicken Sie auf "OK", um einen Live-Stream von Ihrer Netzwerkkamera zu sehen.



5. Die Netzwerkkamera kann über die Symbole in der Werkzeugleiste unter dem Bild bedient und konfiguriert werden.



Um die Netzwerkkamera zu konfigurieren, klicken Sie auf , um das Konfigurationsmenü-Fenster anzuzeigen:



6. Verwenden Sie die Schieberegler, um Bildhelligkeit, Farbsättigung, Schärfe, Bildqualität und Schwenken- & Neigen-Geschwindigkeit zu ändern. Verwenden Sie die Dropdown-Listen, um die Videoauflösung und Betriebssystem zu ändern, und klicken Sie auf "Übernehmen", wenn Sie fertig sind.



Die Funktionalität von myedimax.com kann je nach Ausführung variieren.

VI. FAQs

Wenn es mit der Kamera Probleme gibt, überprüfen Sie bitte erst Folgendes, bevor Sie sich für Unterstützung an Ihren Händler wenden.

1. Wie kann ich meine IC-3210W so einrichten, dass Aufzeichnungen in einem Dropbox-Konto gespeichert werden?

- a. Sie müssen die Anmeldeinformationen Ihres Dropbox-Kontos in die EdiLife-App eingeben, nachdem die Kamera eingerichtet wurde und ordnungsgemäß funktioniert.

Gehen Sie zu **Einstellungen** → **Erweitert** → **Cloud-Speicherung**.



Tippen Sie auf **Login**, um sich an Ihrem Konto anzumelden. Sie können die **Zyklusaufzeichnung** aktivieren (frühere Aufzeichnungen werden überschrieben, wenn der Datenspeicher voll ist), **Push-Benachrichtigungen** wählen und den **Cloud-Status** wählen sowie die Cloud-Dienst-Funktion vollständig **aktivieren** oder **deaktivieren**.



2. Werden für die Modelle IC-3210W, IC-6230DC, IC-5160GC, IC-9110W, IC-7113W & IC-3140W bestimmte microSD/SDHC-Karten empfohlen?

- b. Empfohlen wird mindesten 8 GB Kapazität mit der Geschwindigkeit Class 10. Weniger als 2GB und mehr als 32GB werden nicht unterstützt.

Bei folgenden Class 10-Karten wurden bei Kompatibilitätstests keine Probleme festgestellt:

Kingston 4GB
Sandisk 4GB
Sandisk 8GB
Toshiba 8GB
Sandisk Ultra 16GB
Kingston 32GB
Fujitsu 32GB

3. Wie entferne ich eine microSD-Karte aus der Kamera?

- a. Nehmen Sie die Karte keinesfalls heraus, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Das kann die Karte beschädigen. Stellen Sie sicher, dass alle Aufnahmefunktionen wie z.B. Ereignisauslöser deaktiviert sind, und schalten Sie die Kamera vor dem Entfernen der Karte aus.
- b. Gehen Sie alternativ in der Benutzerschnittstelle der Kamera zu 'SD-Karten-Einstellungen' und klicken Sie auf "Entfernen", bevor Sie die Karte entnehmen.

4. Ich erhalte die Fehlermeldung "SD-Karte weist einen unerwarteten Fehler auf, Gerätesystem kann die Datei nicht mehr schreiben". Kann ich auf der Karte noch etwas aufnehmen?

- a. Nein, es gibt ein Problem mit der Karte. microSD/SDHC-Karten können gewöhnlich nur begrenzt oft gelesen/beschrieben werden. Dieser Fehler des Dateisystems kann nach häufiger oder langfristiger Nutzung auftreten. Formatieren Sie Ihre Karte und versuchen Sie es erneut oder kontaktieren Sie den Hersteller der Karte für Unterstützung. Beachten Sie, dass das Formatieren Ihrer Karte alle vorhandenen Daten löscht, führen Sie daher ein Backup durch.

5. Meine Kamera zeichnet auf der microSD/SDHC-Karte nichts mehr auf.

- a. Gehen Sie in der Benutzerschnittstelle der Kamera zu 'SD-Karten-Einstellungen':
 1. Stellen Sie sicher, dass noch genug Platz auf Ihrer microSD/SDHC-Karte ist.
 2. Versuchen Sie, die "Zyklusaufzeichnung" zu verwenden, um ältere Aufnahmen zu überschreiben.
- b. Alternativ können Sie die SD-Karte formatieren. Beachten Sie, dass das Formatieren Ihrer Karte alle vorhandenen Daten löscht, führen Sie daher ein Backup durch.

6. Mein Kamerabild ist nicht scharf.

- a. Versuchen Sie außerdem, das Objektiv mit einem Reinigungstuch zu säubern, da sich darauf im Lauf der Zeit Staub/Fingerabdrücke usw. ansammeln und die Bildqualität beeinträchtigen können.

7. Meine tragbare Kamera ist eingeschaltet, scheint aber ausgeschaltet zu sein.

- a. Da die Kameraeinheit durch eine Batterie mit Strom versorgt wird, um eine praktische kabelfreie Installation zu ermöglichen, schaltet sich die Kamera zur Schonung der Batterie automatisch aus und in "Standby", wenn sie nicht in Gebrauch ist. Die Kamera wird automatisch aktiviert, wenn ein Geräusch erkannt wird, oder wenn Sie manuell mit Hilfe der Web-Benutzeroberfläche oder der EdiLife-App den Live-Feed überprüfen.

EU Declaration of Conformity

- English:** This equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Français:** Cet équipement est conforme aux exigences essentielles et autres dispositions de la directive 1995/95/CE, 2011/65/CE.
- Čeština:** Toto zařízení je v souladu se základními požadavky a ostatními příslušnými ustanoveními směrnic 1995/95/ES, 2011/65/ES.
- Polski:** Urządzenie jest zgodne z ogólnymi wymaganiami oraz szczególnymi warunkami określonymi Dyrektywą UE 1995/95/EC, 2011/65/EC..
- Română:** Acest echipament este în conformitate cu cerințele esențiale și alte prevederi relevante ale Directivei 1995/95/CE, 2011/65/CE.
- Русский:** Это оборудование соответствует основным требованиям и положениям Директивы 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Magyar:** Ez a berendezés megfelel az alapvető követelményeknek és más vonatkozó irányelveknek (1995/95/EK, 2011/65/EK).
- Türkçe:** Bu cihaz 1995/95/EC, 2011/65/EC direktifleri zorunlu istekler ve diğer hükümlerle ile uyumludur.
- Українська:** Обладнання відповідає вимогам і умовам директиви 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Slovenčina:** Toto zariadenie spĺňa základné požiadavky a ďalšie príslušné ustanovenia smerníc 1995/95/ES, 2011/65/ES.
- Deutsch:** Dieses Gerät erfüllt die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Español:** El presente equipo cumple los requisitos esenciales de la Directiva 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Italiano:** Questo apparecchio è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni applicabili della Direttiva 1995/95/CE, 2011/65/CE.
- Nederlands:** Dit apparaat voldoet aan de essentiële eisen en andere van toepassing zijnde bepalingen van richtlijn 1995/95/EC, 2011/65/EC..
- Português:** Este equipamento cumpre os requisitos essenciais da Directiva 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Norsk:** Dette utstyret er i samsvar med de viktigste kravene og andre relevante regler i Direktiv 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- Svenska:** Denna utrustning är i överensstämmelse med de väsentliga kraven och övriga relevanta bestämmelser i direktiv 1995/95/EG, 2011/65/EG.
- Dansk:** Dette udstyr er i overensstemmelse med de væsentligste krav og andre relevante forordninger i direktiv 1995/95/EC, 2011/65/EC.
- suomen kieli:** Tämä laite täyttää direktiivien 1995/95/EY, 2011/65/EY oleelliset vaatimukset ja muut asiaankuuluvat määräykset.

FOR USE IN 



WEEE Directive & Product Disposal



At the end of its serviceable life, this product should not be treated as household or general waste. It should be handed over to the applicable collection point for the recycling of electrical and electronic equipment, or returned to the supplier for disposal.

Declaration of Conformity

We, Edimax Technology Co., Ltd., declare under our sole responsibility, that the equipment described below complies with the requirements of the European R&TTE directive (1999/5/EC, 2006/95/EC) .

Equipment: Wireless Camera
Model No.: IC-3210W

The following European standards for essential requirements have been followed:

Spectrum: ETSI EN 300 328 V1.9.1 (2015-02)
EMC: EN 301 489-1 V1.9.2 (2011-09);
EN 301 489-17 V2.2.1 (2012-09)
EMF: EN 62311:2008
Safety (LVD): IEC 60950-1:2005 (2nd Edition);Am1:2009+ Am2:2013
EN-60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011+ A2:2013

Edimax Technology Europe B.V.
Fijenhof 2,
5652 AE Eindhoven
THE NETHERLANDS

a company of :
Edimax Technology Co., Ltd.,
No. 3, Wu Chuan 3rd Road,
Wu-Ku Industrial Park,
New Taipei City, Taiwan

Signature:

Printed Name: Vivian Ma
Title: Director
Edimax Technology Europe B.V.

Date of Signature: May. 30, 2016

Signature:



Printed Name: Albert Chang

Title: Director
Edimax Technology Co., Ltd.



Notice According to GNU General Public License Version 2

This product includes software that is subject to the GNU General Public License version 2. The program is free software and distributed without any warranty of the author. We offer, valid for at least three years, to give you, for a charge no more than the costs of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code.

Das Produkt beinhaltet Software, die den Bedingungen der GNU/GPL-Version 2 unterliegt. Das Programm ist eine sog. „Free Software“, der Autor stellt das Programm ohne irgendeine Gewährleistungen zur Verfügung. Wir bieten Ihnen für einen Zeitraum von drei Jahren an, eine vollständige maschinenlesbare Kopie des Quelltextes der Programme zur Verfügung zu stellen – zu nicht höheren Kosten als denen, die durch den physikalischen Kopiervorgang anfallen.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991

Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc. 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA
Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software—to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:

- a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
- b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
- c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:

- a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code, to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
- c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License.

Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.

6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.

7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.



ΣDIMAX
NETWORKING PEOPLE TOGETHER

The logo features the Greek letter sigma (Σ) followed by the word 'DIMAX' in a bold, sans-serif font. A small red dot is positioned above the 'I'. Below the main text, the tagline 'NETWORKING PEOPLE TOGETHER' is written in a smaller, all-caps font. The background is a dark grey/black band filled with various white line-art icons representing technology, networking, and social interaction, such as a handshake, musical notes, a smiley face, a game controller, and a laptop.